

Chronologisches Verzeichniss der Urkunden und Regesten

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **21-30 (1877)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Chronologisches Verzeichniß der Urkunden und Regesten.

(Die Regesten sind mit * bezeichnet.)

Jahr.		Band.	Seite.
c. 853	Zinsrolle der Abtei Zürich	26,	287
1027	Gründung des Klosters Muri	27,	258
1124	5 April. Lateran. — Papst Kalixtus II. be- stätigt die Stiftung und den Bestand des Gotteshauses Engelberg	24,	324
1186	28 Brachm. Verona. — Papst Urban bestätigt dem Kloster Engelberg den Kirchensaz zu Wi- ler im Zürichgau	29,	333
1186—1190.	Bischof Hermann von Konstanz stimmt obiger Bestätigung bei	29,	334
* vor 1216.	Ausgleichung zwischen Murbach und Beromün- ster in Betreff des Kirchensazes von Sarnen	24,	154
1223	25 Mai. Vergleich der Grafen von Riburg mit der Stift Beromünster	28,	314
*1226	— Lehenbrief um den halben Hof zu Sarnen .	24,	151
1228	— Basel. — Die Grafen von Habsburg verkaufen ihren Hof zu Bar an das Kloster Kappel .	24,	198
1231	25 Mai. Hagenau. — König Heinrich ernennt den Probst zu Beromünster zum kaiserlichen Hofkaplan	26,	294
*1232	— Vertrag des Grafen von Habsburg mit der Stift Münster betreff Leibeigener zu Sarnen	24,	152
1232	11 Brachm. Engelberg und Honrain haben Kernenzins auf der Mühle zu Leidenberg .	27,	287
1239	20 Jänner. Zürich. — Bischof Heinrich von Konstanz genehmigt die Schenkung des Kirchen- sazes Beinwil an das Kloster Kappel .	24,	326
1240	— Honrain erwirbt ein Gut zu Wangen .	27,	288

Jahr.		Band. Seite.
1243	13 Augstm. — Waltrat. — Graf Rudolf von Habsburg vergibt dem Kloster Kappel den Kirchensaz zu Bar	24, 199
1245	— Zofingen. — Das Kloster St. Urban erwirbt ein Gut in Langnau	24, 315
1245	5 Herbstm. — Das Haus Honrain tauscht Güter in Ottenhusen gegen solche in Bürglen ein	25, 117
1246	— Entscheid eines Spans um Güter zu Ebersol und Lenwil zwischen Honrain und den Rittern von Schenken und Olten	27, 288
1247	nach 24 Herbstm. Jahrzeitstiftung in Honrain auf Gütern zu Temprikon und Erchenboldingen	27, 289
1249	7 März. — Lyon. — Papsst Innozenz IV. gestattet dem Abt von Murbach, die Einkünfte von Luzern und Gebwiler auf 5 Jahre einzuziehen	23, 1
1249	7 März. — Lyon. — Derselbe befiehlt dem Abt zu St. Vinzenz in Besançon, den Abt von Murbach in obiger Vergünstigung zu beschützen	23, 2
1249	12 Mai. Kappel. — Ulrich von Schnabelburg bekräftigt die Vergabung vom 13 Augstm. 1243	24, 200
1250—1300.	Gefällrodel der Abtei Zürich zu Erstfelden	22, 271
1250	17 Jänner. Pseffingen. — Peter v. Sins kauft ein Gut im Argau	27, 290
1250	17 Jänner. Pseffingen. — Honrain erwirbt Güter zu Rüssegg, Au und Oberfeld	27, 290
1250	17 April. Pseffingen. Rudolf v. Tierstein bestätigt den ersten Kauf vom 17 Jänner 1250	27, 291
1251	15 Mai. Derselbe bestätigt den zweiten Verkauf vom 17 Jänner 1250	27, 292
1255	15 März. Honrain erwirbt Güter zu Gattwil und Etilunwiler	27, 292
1255	21 Mai. In einem Streite zwischen den Grafen von Riburg und der Stift Beromünster wird ein Untersuch eingeleitet	28, 318
1255	26 Aug. Die Stift Beromünster wird von jeglicher Anforderung des Vogts von Richensee freigesprochen	28, 320
1255	6 Weinm. Der Bischof von Konstanz spricht über Vogt Arnold von Richensee den Bann aus	28, 321
1256	27 Jänner. Papsst Alexander IV. gestattet dem Kapitel von Bischofzell noch 3 Priester aufzunehmen	29, 334

Jahr.			Band.	Seite.
1256	19	März. Honrain erwirbt Güter zu Ruzingen, Abtwil, Bründlen und Ebersol	27,	293
1256	—	Brachm. Das Kloster Marienberg erwirbt Besitzum in Riberz	30,	186
1257	15	Brachm. Die Herren v. Bichelsee geloben dem Kloster Lännikon 10 Mark schenken zu wollen	27,	294
1261	28	Mai. Münster. — Statt Besitz im Lande Uri erwirbt Münster solchen zu Msch	22,	273
1262	19	Horn. Hugstein. — Erbhabenbrief um die Alp Morsfeld	24,	326
1270	14	Horn. Wil. — Das Kloster Fischingen kauft ein Gut zu Hulstegg	25,	211
1270	4	Brachm. Frauenfeld. — Das Kloster Fischingen erwirbt ein Gut zu Heiterschen im Turgau	25,	212
1274	26	April. St. Urban erwirbt 2 Schupossen zu Schöz	27,	295
1274	14	August. Der Komthur in Hitzkirch verkauft ein Haus in Zürich an die Probstei in da	26,	322
1274	1	Herbstm. Rapperschwil. Das Kloster Wurmsbach erwirbt Besitzum am Ezel	30,	187
1275	25	Mai. Das Schwesternhaus zu Schwiz kauft Güter zu Rikenbach bei Schwiz	29,	288
1278	3	Mai. König Rudolf verschreibt der Verlobten seines Sohnes Hartmann Einkünfte zu Sem-pach, Sursee, Münster, Zug, Ageri, Schwiz	29,	335
1278	27	Winterm. Span zwischen Beromünster und dem Ritter von Rienberg	27,	297
1280	11	Brachm. Jahrzeitstiftung des Ritters Hartmann von Büttikon in St. Urban	27,	297
1283	24	Brachm. Einweihung der Kirche und des Friedhofes der Schwestern auf dem Bach zu Schwiz	29,	289
1283	—	Der Weihbischof von Konstanz nimmt die Schwestern auf dem Bach zu Schwiz in seinen Schutz	29,	290
1283	—	Gütertausch zwischen dem Komthur von Hitzkirch und den Frauen zu Ottenbach um ein Gut zu Müzwangen	24,	327
1287	16	April. Frauenfeld. — Das Kloster Fischingen erwirbt ein Gut zu Köhl im Turgau	25,	212
1290	23	Augustm. Das Kloster Frauental kauft ein Gut zu Affoltern	25,	118
1292	7	Christm. Honrain verlehnt Güter im Elsaß	27,	298
1295	27	Horn. Die Deutschherren in Hitzkirch vertragen sich um ein Gut im Elsaß	27,	299

Jahr.		Band.	Seite.
1297	— Ablaßbrief für die Kirche der Schwestern auf dem Bach zu Schwyz	29,	291
1297	18 Heum. Papst Bonifaz III. befreit die Predigerfrauen zu Schwyz von Steuern zc.	29,	292
1298	21 Jänner. Fischingen. — Das Kloster Fischingen erwirbt Besitz zu Andwil und Betwisen	25,	213
1298	10 Mai. Das Kloster Fischingen tauscht eine Wiese zu Trungen ein	25,	214
1298	15 Brachm. Urkunde um die Collatur der Sienkapelle zu Wintertur	27,	300
1298	vor 24 Herbst. Das Kloster Gnadental verkauft Güter zu Balm	27,	301
1299	25 Herbstm. Die Stift Zofingen hat Güter zu Anutwil	27,	301
c 1300	— Jahrbuch der Pfarrkirche in Sarnen	21,	187
1300	11 Jänner. Urkunde betreff der Privilegien des Cisterzerordens	27,	302
1300—1310.	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	22,	262
1302	— Die Luzerner werden für die Zahlung einer Schuld an Ritter Jakobs von Littau Wirthin quittirt	29,	337
c 1303	— Zum habsburg-österreichischen Urbar im officium Rickensee und Willisau	30,	296
1303	3 Jänner. Konstanz. — Die Stift Münster tritt den Kirchensaz zu Buttisholz an den Tisch des Domkapitels Konstanz ab	25,	85
1304	30 Weinm. Zürich. — Das Kloster Stenbach kauft Güter zu Nsch und im Argau	24,	328
1307	13 Jänner. Königin Agnes erhält vom Kloster Engelberg das Versprechen des Gebetes für ihren Gemahl und für sie selbst	29,	337
1308	1 Brachm. Herzog Leopold verspricht dafür zu sorgen, daß Herzog Fridrich den Luzernern ihre Rechte bestätige.	29,	338
1309	4 Horn. Schwyz. — Urkunde um die Freiheit einiger Landleute zu Schwyz	26,	324
1309	24 Mai. Urkunde der Königin Elisabeth über den Zoll zu Wintertur	27,	303
1309	25 Mai. Gegenbrief des Herzogs Leopold	27,	303
1309	23 Brachm. Uri. — Sühnebrief zwischen den Herzogen von Östreich, der Stadt Luzern und dem Land Uri	25,	314
1309	9 Winterm. — Das Kloster Eschenbach ist dem Predigerorden in Zürich unterstellt	22,	274

Jahr.			Band.	Seite.
1309	30	Winterm. Urfern. — Sühnebrief zwischen Luzern und Urfern	25,	315
1309	4	Christm. Zürich. — Das Kloster Steina erwirbt Besitz in Engi.	30,	188
1310	28	Herbstm. Lichtensteig. — Fridrich von Toggenburg begibt sich der Rechte an Fischenngischen Leibeignen	25,	215
1310	6	Weinm. Herzog Leopold versetzt 5 Pfund auf dem obern Kornmesse zu Wintertur	27,	304
1311	24	April. Schwiz. — Gleiche Urkunde wie vom 4 Horn 1309	26,	324
1312	23	Brachm. Die Gebrüder Ritter von Landshron versöhnen sich mit Luzern um einen gefangenen Knecht	29,	339
1312	15	Christm. Der Deutschorden erwirbt von Otto v. Straßberg Besitz an der Aue	27,	305
1313	16	(!) Horn. Münster. — Lehenbrief um den Stiftsspeicher im Fleken zu Münster	24,	329
1313	12	Mai. Herzog Leopold versetzt sein Haus zu Luzern	29,	339
1314	13	März. Der Bischof von Konstanz bestätigt St. Urban die Vergünstigungen für die Kapelle Fribach	27,	308
1314	17	März. Ablassbrief für die Kapelle Fribach	27,	309
1316	2	März. Urkunde um den Kirchensaz zu Atishofen	27,	309
1316	19	Brachm. Ebenfalls	27,	311
1317	21	Winterm. Luzern. — Kaufbrief um Güter in Ariens	26,	325
1318	4	April. Zürich. — Ausgleich eines Streitens um ein von den Frauen in Ottenbach angesprochenes Gut zu Nieder-Schongau	25,	317
1318	18	Heum. Herzog Leopold nimmt das Kloster Fischenng in Schirm und Schutz	25,	216
1318	27	Heum. Einweihung der Kirche zu Steina	30,	309
*1318	27	Heum. Ablassbrief für die Kirche der Dominikanerinnen zu Schwiz	29,	293
1318	22	Augstm. Friedebrief zwischen Schwiz und Graf Werner von Homberg	22,	275
1318	5	Winterm. Flora. — Ablassbrief für die St. Ulrichskirche zu Neufirch	21,	103
1320	24	April. — Erklärung der Prediger in Zürich gegenüber den Augustinerinnen zu Schwiz	22,	277
1321	—	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	22,	237

Jahr.		Band.	Seite.
1322	— Bücherverzeichnis des Magister Werner von Woleshofen in Beromünster	21,	131
1322	10 August. Urseren. — Vollmacht der Landleute von Urseren zur Beilegung ihres Streites mit Luzern	25,	318
1324	20 (!) Mai. — Das Kloster Frauental kauft ein Gut zu Benziswil	25,	119
1324	14 Winterm. Brief Herzog Leopolds über verschiedene Güter um Wintertur	27,	312
1326	24 April. Johann Meier von Ersfelden quittirt die Bürger von Luzern um ein Haus	29,	340
1326	10 August. — Wahl einer Abtissin in Ebersegg und Vermögensbestand des Klosters	26,	327
1327	5 April. Konstanz. — Kirchensatzungen des Bischofs von Konstanz für die Geistlichkeit seiner Diocese	26,	305
*1327	24 Brachm. — Stiftung der Kaplanei St. Johann in Kuswil	26,	190
1328	9 April. Sarnen. — Kaufbrief um den Zehnden zu Einwil	21,	199
1328	31 August. Lucern. — Sühnebrief zwischen Luzern und Walter v. Mos	25,	319
c1330	— Kundschaftsbrief um Fall, Twing und Gericht zu Neudorf	27,	240
1330	13 Weinm. Otto v. Turne tritt der Verbindung des Schultheißen und der Räte zu Luzern bei	25,	22
1330	13 Weinm. Die Gemeinde in Luzern bekräftigt die Beschlüsse der alten und neuen Räte	29,	341
1330	26 Weinm. Herzog Otto überträgt das Ammanamt in Luzern an Hans Böchli	29,	342
1330	2 Winterm. Herzog Leopold gibt Wintertur eine Vergünstigung betreff Steuern	27,	313
1333	4 Mai. Nürnberg. — Kaiser Ludwig versetzt Güter zu Leutenhofen in Schwaben	26,	328
1333	13 Weinm. Königsfelden tritt Güter zu Endfelden, Zell und Burgrain ab	27,	313
1334	14 Christm. Urkunde um das Haus des Hermann Schweigmann in Luzern	27,	220
1336	18 Weinm. Selgerete Graf Bernhers v. Honberg auf dem Hof zu Art	30,	189
*1337	17 März. Verpflichtungsbrief des Kirchherren von Steina	30,	310
1337	15 Brachm. Schaffhusen. — Herzog Albrecht nimmt das Kloster Fischingen in Schirm und Schutz	25,	217

Jahr.		Band.	Seite.
1338—1358.	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	22,	269
1339	3 Horn. — Sühnebrief zwischen den Leuten von Urfern und den Bürgern von Luzern . . .	25,	320
1339	27 Mai. Mandat betreff Auftrieb und Benutzung der Allmend in Schwiz . . .	27,	315
1339	24 Brachm. Ordnung betreff Holzhau im Muottathal . . .	27,	316
1339	6 Augstm. Risch. — Der Decan von Risch empfiehlt die Predigerfrauen in Neukirch der christlichen Mildtätigkeit . . .	21,	103
1339	29 Winterm. — Erblehenbrief um Güter zu Afseltrangen, Wittenwil und St. Margreten . . .	25,	127
1341	21 April. Die Stadt Luzern erwirbt Ansprachen und Leibgedinge auf Hoffstetten, Gadmen und Fleischschalen in der Stadt . . .	28,	322
1342	23 April. — Ordnung der Landleute von Schwiz betreff Gottesgericht, Todschlag zc. . .	22,	278
1342	20 Augst. Richtebrief zwischen Ludwig Bergheim und der Stadt Luzern . . .	29,	342
1343	10 Horn. Konstanz. — Klage des Kapitels Luzern betreff Fischenzen im Luzernersee . . .	24,	330
1343	4 April. Gottlieben. — Bischöflicher Entscheid des Streites vom 10 Horn. 1343 . . .	24,	332
1343	12 Mai. Erblehenbrief um zwei Gadenstätt in Niemerstalben . . .	30,	310
1343	14 Weinm. Schwester Margarita Weidmann in Schwiz erwirbt Güter zu Schwiz . . .	30,	190
1343	15 Weinm. Währschafsbrief um ein Leibgeding auf den Brodbänken zu Luzern . . .	28,	323
1344	11 Jänner. Angelobung Ulrichs von Eich zu Luzern, keine Sondergelübde einzugehen . . .	29,	345
1345	— Abfassung des Jahrzeitbuches des Frauenklosters in Engelberg . . .	26,	246
*1345	21 Christm. Einweihung der Pfarrkirche in Alpnach	30,	291
1346	18 April. Lehenbrief um die Ziegelschür und Hoffstatt am See zu Luzern . . .	29,	346
*1347	17 Horn. Münster. — Jahrzeitstiftung des Ulrich von Kued, Wirth in Münster . . .	24,	303
1347	29 Aug. Ulrich uf der Mur gibt zu Luzern sein Burgrecht auf . . .	29,	346
1347	5 Winterm. Einweihung von Chor und Altar bei den Dominikanerinnen zu Schwiz . . .	29,	293
1348	— Entscheid um die Genossenwaldung und Wegrechtshame zu Buochs, Beggenried, Emmetten und am Birgen . . .	24,	320

Jahr.		Band.	Seite.
*1348	4 Mai. Verpflichtungsbrief des Kirchherrn von Steina	30,	312
1348	18 Winterm. Die Schwestern zu Schwiz kaufen das Gut im Lene	29,	294
1349	17 Aug. Der Abt Heinrich von Einsiedeln gelobt dem Herzoge von Östreich mit der Beste Pfäffikon zu dienen	27,	183
1349	4 Weinm. Gegenversprechungen des Herzogs	27,	184
1349	21 Weinm. Urkunde betreff der Glockenseile zu Steina	30,	312
1350	15 März. Konstanz. Bischof Ulrich gestattet den Pfarrherren von Buochs, Stans und Sarnen, außerhalb den Kirchen für Excommunicirte Gottesdienst zu halten	30,	234
1350	2 April. Reconciliation der Kapelle und des Friedhofes der Schwestern zu Schwiz	29,	295
1350	4 Christm. Bischof Ulrich vereinbart sich mit dem Kloster Allerheiligen in Schaffhausen um die ersten Früchte und die Quart zu Remigheim	29,	347
1351	7 Weinm. Herzog Albrecht gewährt Sursee eine Steuer auf die Schalbänke	27,	317
1352	1 Herbstm. Friedebrief und Uebereinkunft Luzerns mit Östreich	28,	323
1352	14 Herbstm. Eine gleiche Uebereinkunft des Herzogs Albrecht mit Luzern	28,	326
1352	23 Herbstm. Markgraf Ludwig von Brandenburg bekundet das Ende des Krieges, sowie die Bedingung, daß die Kriegsgefangenen ledig gelassen werden	28,	328
1353	25 April. Ebersegg. — Einweihung der Kapelle und des Altars in Ebersegg	26,	329
1353	14 Aug. Fridrich von Hochfelden, Bauherr des Klosters in Luzern, überträgt einem Bürger das Jagviertel	29,	349
1354	23 Brachm. — Vertrag um den der Kirche Risch zuständigen Zehnden zu Islikon und Wikerstal	25,	321
1355	1 März. Burgund. Geleitsbrief Graf Eberhards von Riburg für Zürich und die vier Waldstätte in der Herrschaft Lun	30,	235
1355	18 Mai. Vergabung an die Kirche von Steina behufs Verwendung für eine Glocke	30,	313
1357	1 Horn. Friedebrief zwischen Luzern und Heinzmann von Neuenstein	29,	350
1357	16 Augstm. Beggenried. — Spruchbrief betreff des „Fertes“ zu Flüelen	22,	279

Jahr.			Band.	Seite.
*1357	7	Weinm. Die Schwestern in Schwiz kaufen Neben zu Goltbach am Zürichsee	29,	296
1358	—	Gefällrodol der Abtei in Zürich im Lande Uri	22,	241
1358	1	Horn. Die Pfarrkirchen von Kirchberg und Lütwil werden der Stiftskirche Schönenwerd einverleibt	29,	351
1358	12	Mai. Herzog Rudolf ersucht Sursee um ein Darlehen von 500 Gulden	27,	317
1359	12	Winterm. — Vergleich betreff der Fischenzen zu Merlischachen, Tribshen und Luzern	22,	280
1360	5	Herbstm. Eplingen. — Herzog Rudolf erklärt dem Kaiser, seine usurpirten Titel aufgegeben zu haben	22,	281
1361	27	Jänner. Zofingen.. — Herzog Rudolf leiht einem Bürger zu Tun ein Gut zu Goldenwil als Pankellehen	22,	282
1361	1	Horn. Brugg. — Herzog Rudolf freit das Kloster Engelberg von Zoll und andern Abgaben	22,	283
1361	13	März. Brugg. — Herzog Rudolf schenkt dem Frauenkloster in Engelberg den Pfarrsaz Rüßnach	24,	275
*1361	18	Mai. Ablassbrief für die Kirche von Steina	30,	313
1361	10	Brachm. Avignon. — Ablassbrief für den Bau der Pfarrkirche in Bar	24,	202
1361	14	Brachm. Budweis. — Herzog Rudolf entsagt den zu Zofingen widerrechtlich gebrauchten fürstlichen Bierden zc	22,	284
1361	14	Brachm. Budweis. — Urkunde von Herzog Rudolf von Osterreich betreff seines Siegels	22,	19
1361	13	Herbstm. Urkunde betreff des Chor- und Kirchendaches in Steina	30,	314
1362	8	Mai. Konstanz. — Bischof Heinrich von Konstanz bestätigt den Ablassbrief vom 10 Brachm. 1361	24,	204
1362	14	Mai. Friedbrief zwischen Luzern und Heinrich und Rutschmann von Löwenberg	29,	353
1362	27	Heum. Konstanz. — Bischof Heinrich von Konstanz bekräftigt die Vergabung vom 13 März 1361	24,	276
1362	1	Herbstm. Fridrich und Herdegen v. Hunwil und Peter von Ebersberg verpflichten sich Osterreich um Sold zu dienen.	29,	353
1363	12	Horn. Mandat betreff Güterverkäufe zu Stans und Buochs	27,	318

Jahr.			Band.	Seite.
1363	16	März. Gerhard Hago schwört Luzern nicht mit fremden Gerichten zu beleidigen . . .	29,	354
1363	16	Brachm. Herzog Rudolf gestattet Sursee auf einem zu erbauenden Markthause einen Zins zu beziehen . . .	27,	319
1363	1	Augstm. — Stiftung eines ewigen Lichtes in der Spitalkirche zu Luzern . . .	22,	19
1364	16	Jänner. Heinrich Wagner gibt ein gleiches Versprechen wie 16 März 1363 . . .	29,	355
1364	23	Brachm. Peter Unterschopf ertheilt den Luzernern Friedeverficherung und Geleit . . .	29,	356
1364	21	Heum. — Kaufbrief um Rechtungen zu Meggen . . .	26,	329
1365	2	April. — Pfründentausch des Kirchherrn von Rüfnach mit demjenigen der St. Oswaldkirche in Passau . . .	24,	279
1365	20	Mai. — Brixen. Herzog Rudolf gibt der Stift Münster den Kirchensatz Neudorf zurück . . .	22,	20
1365	29	Brachm. Mailand. — Herzog Rudolf bestätigt die Kaplaneipfründe im Spitale zu Luzern . . .	22,	22
1365	23	Weinm. Kaiserstul. — Bischof Heinrich von Konstanz bestätigt die Urkunde vom 29 Brachm. 1365 . . .	22,	24
1366	17	April. Vereinbarung zwischen Jost Riche und Johann Granse von Soloturn und den Deutschherren in Sumiswald um Ansprüche an Tannensfels . . .	29,	357
1366	9	Mai. Kaiser Karl entläßt alle Leute, Städte, Burgen, die Östreich angehören, aus der Acht . . .	29,	358
*1366	23	Mai. Sarnen. — Kaufbrief um den freien Zehnden zu Sarnen . . .	24,	152
1367	6	März. Die Nonnen in Engelberg geloben, ihre Verpflichtungen nach Wortlaut des Briefes vom 27 Heum. 1362 zu halten . . .	24,	280
1367	30	April. Brief Peters von Gundoldingen um den Bau einer steinernen Stiege am Fischmarkt zu Luzern . . .	29,	360
1367	26	Mai. Konstanz. — Bischof Heinrich versetzt die bischöflichen Einkünfte von der Kirche in Schwiz . . .	24,	332
1367	8	Winterm. Luzern. — Erblehenbrief um die Mühlen, das Rathhaus etc. in Luzern . . .	22,	284
1368	22	Jänner. Johann von Stauffach setzt auf sein Gut die Verpflichtung, jährlich einen grauen Hof zu geben . . .	30,	316

Jahr.			Band.	Seite.
1368	17	Horn. Riburg. — Friedebrief des Bogts zu Riburg gegenüber der Stadt Luzern	22,	285
1368	1	Mai. Engelberg. — Vidimus der Urkunden vom 13 März 1361 und 27 Heum. 1362	24,	274
*1368	7	Brachm. Gräfin Marg. von Straßberg verkauft denen in Alpnach alle ihre Rechte, Steuern zc. in da	30,	291
1368	27	Weinm. Rom. — Papst Urban V. läßt den Streithandel zwischen der Stift Luzern und dem Leutpriester untersuchen	23,	3
1368	16	Winterm. Rom. — Papst Urban V. entscheidet obigen Streit	23,	3
1369	26	Mai. Kauf von Pfandgütern zu Rüpnach, Au, Oberwil, Zug, Arau, Sur.	27,	320
1369	19	Heum. — Friedebrief Peters von Torberg gegenüber der Stadt Luzern	22,	286
1369	4	Augstm. — Friedebrief Peters von Grüenberg gegenüber der Stadt Luzern	22,	287
*1369	14	Augstm. — Kaufbrief zu Gunsten der St. Himeriuspfünde in Kuswil	26,	191
1370	—	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	22,	248
*1370	12	Horn. Brugg. — Brief um die Herrschaft Wolhusen und den Kirchensaz Kuswil.	26,	192
1370	12	Horn. Brugg. — Rechtssame des Kirchherren von Kuswil zu Kuswil, Rüdswil zc.	26,	192
1370	16	Horn. Brugg. — Lehenbrief um den Maierhof und Kirchensaz in Kuswil	26,	194
1370	13	Heum. Zürich. — Urkunde um einen Span zwischen dem Kloster Rathausen und einem Bürger von Birmisdorf	25,	323
1370	13	Herbstm. Quittung um eine Forderung an Luzern betreff einer Botschaft nach Glicourt	27,	321
1371	8	Jännner. — Gefälle des Klosters St. Blasien in den Kantonen Luzern, Unterwalden zc.	22,	77
1371	23	Brachm. Burgdorf. — Gerechtigkeiten und Zwingmarchen des Gotteshauses Truob	30,	222
1372	16	April. Ausgleich eines Spans betreff Behnden zu Emmen	22,	287
1372	23	Mai. — Kirchenrecht von Geiß.	22,	221
1373	5	April. Quittung um Bodenzins auf der Schal zu Luzern	27,	322
1374	23	Winterm. Frankfurt. — Gebotbrief Kaiser Karls IV. an die Straßburger betreff Mailändischer Kaufleute	26,	330

Jahr.		Band.	Seite.
1374	20 Christm. Quittung des Meiers von Wolhusen an Luzern betreff der Einlösung einer Pfandsomme	27,	323
1375	17 Jänner. Avignon. — Papst Gregor XI. freit die Stadt Luzern bedingungsweise von Bann und Interdict	23,	4
1375	19 Horn. — Kaufbrief um die Alpe Balm bei Kerns	21,	201
1375	22 Herbstm. — Kirchberg wird Beromünster incorporirt	27,	324
1375	28 Weinm. Spruchbrief um die Obliegenheiten des Klosters Trub gegenüber den Untertanen bis Schangnau	30,	223
1377	8 März. Erklärung Unterwaldens, Peter von Torberg habe geschworen, den Luzernern gegen die von Rümlang zu helfen	27,	326
1377	20 Augstm. Klingnau. — Span zwischen Engelberg und den Rüfnachern betreff den Kirchenfaz	24,	280
1377	4 Christm. Klingnau. — Bischof Heinrich erneuert betreff der Rüfnacher-Streitfrage seine frühern Straffsentenzen	24,	282
1378	29 Jänner. Klingnau. — Kirchenbann über Hermann von Uznach, der zu Rüfnach pastorirte	24,	284
1378	25 Horn. Klingnau. — Bischof Heinrich verfügt, daß künftig die Kirche Rüfnach von zwei Engelberger Conventualen besorgt werde	24,	285
1378	27 Horn. Luzern. — Vergleich des Gotteshauses Engelberg mit den Kirchengenossen von Rüfnach	24,	286
1378	27 Horn. Luzern. — Weitere Ausführung des vorstehenden Hauptbriefes	24,	291
1378	7 März. Schwiz. — Gelöbniß des Landammanns und der Landleute in Schwiz betreff des Ausgleiches vom 27 Horn. 1378	24,	293
1378	4 Brachm. — Entscheid des Rüfnacher-Streites durch die päpstlichen Auditoren	24,	293
*1378	21 Herbstm. Luzern. — Ablassbrief für die St. Peterkapelle in Luzern	23,	6
*1379	1 Mai. Kaufbrief um einen Theil des Zehndens zu Rüfeschwil	24,	153
*1380	28 Brachm. Luzern kauft Vogtei und Gerichte zu Weggis	28,	25
*1380	20 Heum. Luzern kauft Vogtei und Gerichte zu Weggis, Biznau, Wil und Husen	28,	25

Jahr.			Band.	Seite.
*1380	9	Weinm. Kaufbrief um Güter im Mos zu Buonas.	28,	25
1380	12	Weinm. — Kaufbrief um eine Steuer zu Lungern	21,	202
*1380	2	Winterm. Prag. — Kardinal Pileus verlängert die Vergünstigung vom 17 Jänner 1375	23,	6
1381	28	Brachm. Aufgabe eines Gartens am Wegus zu Luzern	27,	327
1382	24	Horn. Beschluß der Landsgemeinde von Obwalden, kein liegend Gut an irgend wen außerhalb der Landesmark zu veräußern	30,	235
1382	28	April. Urkunde Herzog Leopolds betreff Güter zu Immensee	27,	328
1383	21	März. Gültbrief der Leutpriesterei Steina auf das Gut Bern	30,	316
1384	12	April. Bern stellt Luzern einen Schadlosbrief aus, infolge des Kaufs von Lun und Burgdorf	28,	328
1385	1	Brachm. Alp- und Auftriebrecht der Berggenossen auf Golzern und Fronalp	27,	329
1386	10	Jänner. Der Abt von Einsiedeln erhält mit der Beste Pfäffikon Burgrecht in Zürich	27,	185
*1386	14	August. Stiftung einer Frühmesse in Steina	30,	318
1387	9	Mai. Lucca. — Papst Urban VI. bevollmächtigt seinen Legaten, für 30 Kirchspiele Ablass zu erteilen	23,	6
1387	21	Mai. Luzern kauft sich von dem Bodenzins auf den Schalen los	28,	329
1387	6	August. Begnadigung eines zum Tode Verurteilten in Sarnen.	27,	331
*1387	29	Herbstm. Zürich. — Der päpstliche Legat bestätigt die Briefe vom 13 März 1361 und 27 Heum. 1362	24,	279
1390	8	Brachm. — Entscheid eines Streites betreff Weiden in Obwalden	21,	204
*1390		Brachm. — Kaufbrief um Korngeld auf dem Zehnden der Kirche zu Sursee	26,	208
1390	5	Herbstm. Abfertigung des Gutes Weingarten am Wegus zu Luzern	28,	331
1390	6	Christm. — Kaufbrief um Zinse zu Meggen zu Händen der von Meggen	26,	331
1391	12	Mai. Rom. — Papst Bonifaz IX. bestätigt dem Kloster Kappel die Erwerbung des Kirchensazes Merenschwand	23,	6

Jahr.		Band.	Seite.
1392	25 April. — Schiedspruch zwischen dem Kloster Engelberg und dem Kirchherrn in Lungern betreff Verkauf des Zehndenforns zu Lungern	21,	206
*1392	28 Weim. Urfehde Peters von Wenishufen .	30,	236
*1394	18 Brachm. Ensisheim. — Versezung von 42 Maltern auf der Kirche Kuswil	26,	195
1395	25 Heum. Der Weidgang zu Keseren wird den Dorfleuten von Ramersberg zugesprochen	29,	304
*1395	1 Herbstm. — Kaufbrief um den Ammannshof zu Rüssegg	25,	98
1395	7 Christm. Wil. — Herzog Leopold erteilt dem Abt von Fischingen Jagdgerechtigkeit	25,	218
1396	3 Horn. Vertrag zwischen Kapitel und Abt von Einsiedeln	27,	186
1396	1 April. Bannung des dem Predigerconvente in Schwiz gehörigen Holzes am Armiberg	29,	296
*1397	29 Mai. Kaufbrief um eine Haushoffstatt bei der Kirche zu Sarnen	24,	153
1398	4 Horn. — Verkauf der Herbststeuer zu Meggen an die Kirchengenossen in da	26,	334
1398	29 Brachm. Entscheid eines Streitcs zwischen denen von Ramersberg und Büzighofen	29,	305
1398	20 Christm. Reversbrief des Kirchherrn von Steina, wie vom 13 Sept. 1361	30,	318
1399	5 Brachm. — Stiftungsbrief der Helferei zu Kerns und St. Nicolausen	21,	207
1399	18 Heum. Brief des Frühmessers von Steina betreff Recht geben und Recht nehmen	30,	320
1399	25 Heum. — Kaufbrief um Güter auf Schwarzenberg in Obwalden	26,	335
*1399	23 Augstm. — Vidimus der Urkunde vom 29 Herbstm. 1387	24,	279
1399	23 Augstm. — Vidimus der Urkunde vom 4 Brachm. 1378	24,	293
1400	1 Brachm. Ähnlicher Brief wie 13 Sept. 1361	30,	321
1400	19 Herbstm. — Vergleich betreff der Fischenzen zu Tribschen	22,	291
*1402	18 Mai. Abschrift der Urkunde vom 11 März 1343. (Geschichtsfreund 20, 219)	30,	237
1403	26 März. — Ordnung wegen Weinfuhr und Straßen in vier Kantonen	22,	292
*1403	3 Brachm. — Brief um die Rechte von Meienberg in und außer der Stadt	25,	99
*1403	19 Aug. Die Landleute von Bisfinen ergeben sich an Uri und Obwalden	30,	238

Jahr.			Band.	Seite.
*1403	19	Aug. Übereinkunft zwischen Uri und Obwalden betreff des Lifermentales	30,	238
*1403	26	Weinm. Spruch über Auftrieb auf die Güter deren von Ramersberg	29,	307
1404	14	Augstm. — Lehenbrief um Widemhof und Kirchensaz in Kuswil	26,	195
*1404	9	Weinm. Lunnern zehntet an das Gotteshaus Luzern	27,	103
*1404	5	Christm. — Vergabung an den Spital in Luzern auf der Kirche zu Kuswil	26,	196
1405	4	Hornung. Entscheid über Benutzung von Alpen in Melchtal	21,	213
*1405	31	Heum. Richtung eines Spans zwischen dem Probst in Luzern und dem Ritter v. Büttikon	27,	103
*1406	28	Heum. Zehnten der Luzernmatte	27,	104
1406	17	Christm. Kaufbrief um Güter zu Bächli	30,	191
*1406	18	Christm. Nicolaus Bruder bleibt Probst in Luzern	27,	104
*1407	4	Brachm. Beilegung eines Alpenstreites zwischen dem Tal Bedoredi und Faido	30,	239
*1407	1	Brachm. Beilegung eines Alpenstreites zwischen den Kirchgenossen von Pfeit und Rong	30,	239
*1407	21	Augstm. Die Freiherren von Sax erhalten zu Uri und Obwalden Landrecht	30,	240
*1408	19	Mai. Der Zehnden in Sachseln gehört Walter von Hunwil	27,	104
*1408	19	Mai. Walter v. Hunwil verspricht den freien Zehnden in Sachseln nur an einen freien Landmann zu veräußern	30,	240
*1408	1	Augstm. — Einlösung eines Pfandschillings auf der Kirche in Kuswil. Vergl. 1394, 18 Brachm.	26,	197
1408	—	Einkünfte des Kirchherren von Kuswil	26,	197
*1409	14	Jänner. Kaufbrief um die Hoffstatt im Lo in Obwalden	24,	154
*1409	26	Horn. — Kaufbrief um Besitz zu Sattel in Obwalden	24,	154
1409	8	Mai. Der Kirchensaz von Rot kömmt an das Stift Zofingen	27,	105
*1409	16	Mai. — Lehenbrief um einen Aker in der Bizi in Obwalden	24,	155
*1409	20	Winterm. — Emdzehnden in der Luzernmatt	27,	106
*1409	18	Christm. Urkunde wie 20 Winterm. 1409.	27,	106
*1410	31	Jänner. Pfandschilling ob einem Hause in der Kleinstadt zu Luzern	27,	106

Jahr.			Band.	Seite.
1410	14	April. — Der Meier = und Widemhof der Kirche Nuswil sammt Kirchensaz kommt als Lehen an den Spital in Luzern	26,	200
* 1411	4	Herbstm. Röteln. — Bischof Otto erteilt dem Decan von Luzern die Befugniß, übel-tätige Priester zu bestrafen	24,	13
1411	14	Herbstm. Röteln. — Bischöfliche Vollmacht an den Decan und Kirchherren in Luzern, übeltätige Priester einzufekern	25,	324
* 1411	21	Weinm. Zehnden des Gotteshauses Luzern in Jonen und Bergheim	27,	107
* 1412	13	Hornung. — Mannlehenbrief um Güter zu Rüsegg	25,	99
* 1412	19	Hornung. Zehnden des Gotteshauses Luzern auf dem Kellerhose Malters	27,	107
* 1412	18	April. Zehnden in Luzernmatt	27,	107
* 1412	16	Brachm. Zehnden in Luzernmatt	27,	108
* 1412	3	Heum. Zehndenstreit der Stift im Hof mit Hans Segeffer	27,	108
1412	16	Heum. Konstanz. — Satzungen des Vier-waldstätter-Kapitels	24,	59
* 1412	31	Heum. Entscheid obigen Streitens vom 3 Heum. 1412	27,	108
1413	17	Hornung. Entscheid für die Ramersberger betreff Azung in der Resernalp	29,	307
* 1413	2	März. Urfehde des Bertschli Dietrich von Oriolz	30,	241
* 1413	2	März. Bürgschaft für obige Urfehde	30,	241
* 1414	3	Hornung. — Versaz um Kornzehnden zu Allfon	25,	99
* 1415	25	Jänner. Konstanz. — König Sigismund bestätigt den Unterwaldnern ihre Freiheiten	30,	242
* 1415	10	April. Entscheid zu Gunsten derer von Ra-mersberg betreff Auftrieb auf die Allmend „Eimattort“	29,	309
* 1415	6	April. Urfehde des Jegli von Brüg	30,	242
* 1415	15	April. Urfehde des Uoli Schubinger von Uznach	30,	242
* 1415	28	April. König Sigismund verleiht den Unter-waldnern verschiedene Gnaden	30,	243
* 1415	18	Christm. Zürich nimmt die vier Waldstätte sammt Zug und Glarus in die Verpfändung mehrerer Städte auf	30,	243
* 1416	4	Horn. Das Gotteshaus Luzern erwirbt ein Gut im obern Grund	27,	108

Jahr.			Band.	Seite.
* 1416	9	Augstm. — Brief um Rechte und Herkommen der Stadt Meienberg	25,	99
1417	11	Heum. Der Kirchensaz von Willisau gelangt an den Spital von Luzern	30,	302
1417	17	Heum. Bischof Otto von Konstanz genehmigt diesen Act	30,	302
* 1417	12	Weinm. Luzern. — Uri und Unterwalden nehmen Sitten in's Bürgerrecht auf	30,	244
* 1418	9	Horn. — Gültbrief auf das Gut im Boden zu Schwarzenberg in Obwalden	24,	155
1418	17	März. Konstanz — Papst Martin V. ordnet einen Untersuch über die Vergabung des Kirchensazes Not an das Chorherrenstift zu Zofingen an	23,	10
1418	26	April. — Das Kloster Neukirch erwirbt ein Haus zu Luzern	21,	104
* 1418	12	Mai. Quittung um die Annaten der Kirche zu Not	27,	109
* 1418	13	Brachm. Zofingen. — Der Probst von Schönenwerd spricht die in Urkunde vom 17 März 1418 erwähnte Einverleibung aus	23,	12
1418	7	Heum. Urkunde betreff der Amtgüter der Stift im Hof zu Merlischachen	27,	109
1418	9	August. Pforzheim. — König Sigmund verleiht Luzern das Münzrecht	21,	282
* 1418	19	Augstm. Die Stift im Hof erwirbt Zinse auf dem Speicher im Hof und zu Borhütten	27,	110
1419	1	Mai. Entscheid um die Benutzung einer Matte ob Ramersberg	29,	309
* 1419	11	Mai. Span betreff Güter auf Aplen	27,	110
* 1419	3	Herbstm. Präsentation eines Pfarrers in Not	27,	111
* 1419	3	Weinm. Bischöfliche Bestätigung dieses Pfarrers	27,	111
* 1419	26	Winterm. Kirchliche Einsetzung dieses Pfarrers	27,	111
* 1419	12	Christm. Vidimirung obiger drei Urkunden	27,	111
1419	28	Weinm. — Der Meierhof und Kirchensaz von Kuswil kommt durch Kauf an den Spital in Luzern	26,	201
1419	3	Winterm. — Schultheiß Peter v. Mos leiht den Meierhof und Kirchensaz zu Kuswil an der Stelle des römischen Königs und Reichs an den Spital zu Luzern	26,	202
1419	4	Winterm. Luzern. — Graf Wilhelm v. Arberg gibt den Meierhof und Kirchensaz Kuswil an den Spital in Luzern auf	26,	204

Jahr.			Band.	Seite.
1419	4	Winterm. Derselbe ersucht den römischen König um Bestätigung obiger Handlung	26,	206
* 1419	13	Winterm. Urkunde um Zehnden des Hofes Winterbül an die Stift im Hof	27,	111
* 1420	15	Horn. — Verzicht der Anna von Rüssegg auf alle ihre Ansprachen an Rüssegg	25,	99
1420	25	Horn. König Sigismund erteilt den Luzernern die Freiheit, alle von Östreich herrührenden in ihrem Gebiet gelegenen Lehen zu verleihen	28,	332
* 1420	26	Horn. Urkunde betreff Vergabung der Kirche in Sempach	27,	112
1420	3	Mai. Florenz. — Papst Martin V. läßt die Schenkung des Kirchensazes von Sempach an das Kloster im Hof zu Luzern bestätigen	23,	13
* 1420	26	August. Urkunde betreff Kirchensaz und Zehnden zu Sempach	27,	112
* 1420	27	August. Bestätigung der Incorporation der Kirche von Sempach	27,	113
* 1420	11	Christm. Urkunde betreff Ablösung von Jahrzeiten in Luzern	27,	113
* 1420	6	Christm. — Verkommnißbrief um Rechte zu Rüssegg zc.	25,	100
1421	5	Jänner. — Vertrag zwischen dem Komthur in Reiden und dem Rat in Luzern betreff beiderseitiger Gerichtsbarkeiten und Rechte	25,	326
1421	17	März. Rom. — Papst Martin V. läßt den Johann Krebsinger in seine Pfründe zu Luzern wieder einsetzen	23,	15
* 1422	4	Horn. Entscheid betreff Mitbenutzung der Güter derer von Ramersberg	29,	311
* 1422	30	März. — Uebergabe des Meierhofes und Kirchensazes in Ruzwil an den Spitalmeister Ulrich Loz	26,	207
* 1422	20	Brachm. Uri mahnt Obwalden zum Zuge gegen den Herzog von Mailand	30,	244
1422	17	Herbstm. — Kriegsgericht über einen in der Schlacht von Bellenz fahnenflüchtigen Urner	24,	335
* 1423	—	Obwalden und Uri teilen das dem Herzog von Mailand abgenommene Gut	30,	246
* 1423	3	Mai. — Rodel der Zwinggerechtigkeiten zu Eins und Rüssegg	25,	100
* 1423	21	Mai. Schiedspruch betreff einer Erbschaft in Obwalden	30,	244

Jahr.			Band.	Seite.
*1424	30	Jänner. Aufgabe eines Gutes im Mos zu Luzern an den Probst	27,	113
*1424	13	Horn. Beilegung eines Spans um einen Zaun im Hof zu Luzern	27,	114
*1424	25	Horn. — Spruch des Fünfzehnergerichtes betreff eines Erblehens auf dem Kaiserstul	24,	156
*1424	20	Aug. Eidgenössische Vermittlung in Streitigkeiten über die Gerichtsbarkeit zu Hertenstein	28,	25
1424	29	Weinm. Span um die Fischenzen in der untern Reuß	28,	334
*1424	11	Christm. Lehenbrief um den Kellerhof zu Malters	27,	114
1425	18	Mai. Übereinkommen der acht alten Orte ohne Bern, eine neue Münze zu schlagen	21,	283
1425	21	Mai. Obige Stände ohne Zürich vereinbaren sich in Betreff Währung der alten Münze	21,	292
*1425	30	Mai. Kaufbrief um einen Hof zu Kirchhof zu Sarnen	24,	156
*1425	23	Weinm. — Kaufbrief zu Händen der St. Johannispründe in Ruswil	26,	207
*1426	—	Brachm. Gerichtsordnung für Buonas und Risch	28,	26
1426	24	Brachm. — Ausstellung von Geleitbriefen für Pilger und Kaufleute	22,	294
*1426	31	Heum. Lehenbrief um den Kellerhof zu Malters	27,	114
*1426	7	Winterm. Friedensschluß zwischen Mailand und Obwalden	30,	246
*1427	23	Horn. Erklärungen zum Friedensschluß vom 7 Winterm. 1426	30,	247
*1427	3	Mai. Urkunde um das Geleite in der Stadt Bremgarten	30,	247
*1427	20	Mai. Spruch des Fünfzehnergerichtes um einen Zins ab einem Gut zu enneren Schwarzenberg	24,	156
1427	25	Weinm. Übereinkunft des Predigerconventes in Schwiz mit den Landleuten betreff Recht geben und Recht nehmen	29,	297
*1427	28	Winterm. Probst Johann Schweiger in Luzern erhält die Doctorwürde	27,	114
*1428	27	März. Streit um eine Schmide zu Alpnach	30,	248
*1428	13	Heum. — Mannlehenbrief um den Zehnden zu Müsegg	25,	100
*1428	12	Herbst. Erblehenbrief um Güter zu Eich und Rüfnach	27,	115

Jahr.			Band.	Seite.
1428	23	Christm. Bruder Martin zu Schwiz gelobt, nur inländische Gerichte zu suchen	29,	298
*1429	—	Kodel um Vogtsteuer, Zins und Gülden zu Rüssegg zc.	25,	101
1429	23	Brachm. — Entscheid über Benützung von Weiden und Alpen in Obwalden	21,	215
*1429	6	Heum. — Kaufbrief um die Herrschaft Rüssegg	25,	101
*1430	16	Jänner. Kaufbrief um einen Garten an der Müssegg	27,	115
*1430	21	Horn. Lehenbrief um die Halten zu Rotenburg	27,	116
*1430	6	Brachm. Kaufbrief um den freien Hof Totenberg	27,	116
*1430	25	Heum. Der Heuzehnden in Sempach wird der dortigen Pfarrhelferei angewiesen	27,	116
1430	5	Augstm. Urkunde betreff Hexerei	30,	248
*1430	5	Herbstm. Bischöfliches Schreiben betreff der Annaten zu Merenschwand.	27,	116
*1430	13	Weinm. Transsumpt mit der Urkunde vom 17 Christm. 1406	30,	193
*1431	7	März. Kaspar von Sag dankt Obwalden für seine Bemühung betreff einer Richtung	30,	250
1431	18	Brachm. Konstanz. — Bischöflicher Erlaß betreff Verkündung der Excommunication über den Priester Albert Waff	24,	65
*1431	27	August. Lehenbrief um ein Haus im Winkel zu Luzern	27,	117
*1431	4	Christm. Streit um das Fahrrecht zu Zwiieren auf dem Zugersee	28,	26
*1431	21	Christm. Quittung um ein Anleihen behufs Anschaffung einer silbernen Monstranz zu Luzern	27,	117
*1432	24	Jänner. Gelöbniß des Klosters Muri gegenüber Obwalden betreff Verpflegung der Boten	30,	250
*1432	9	Heum. Mannlehenbrief um Besitz zu Rüssegg	25,	101
*1432	22	Heum. Schiedspruch um Gericht und Meieramt zu Giswil	30,	251
*1433	4	März. Anlaßbrief betreff der Streitigkeiten zwischen Luzern und Weggis und Biznau	28,	26
*1433	20	Mai. — Brief um Zwingsgerechtigkeiten zc. zu Sins und Rüssegg	25,	102
*1433	23	Brachm. — Kaufbrief um den Zehnden zu Forst und Bizikofen.	24,	157
*1433	29	Heum. Lehenbrief um ein Gut im Mos zu Luzern	27,	118

Jahr.			Band.	Seite.
* 1433	31	Weinm. Basel. — Kaiser Sigismund be- stätigt die Freiheiten Unterwaldens . . .	30,	251
* 1433	7	Christm. Fertigung der Güter in der Wald- matten	27,	118
* 1434	13	Mai. Urteilbrief um eine Abgabe des Hofes Blatten an das Gotteshaus Luzern . . .	27,	118
* 1434	29	Mai. Urfehde der Greta Frisin	30,	251
* 1434	20	Brachm. — Brief um die Eigenleute der Herrschaft Rüseggen	25,	102
* 1434	18	Weinm. Urteilbrief um den Bohnenzins des Kellerhofs in Arians an die Probstei . . .	27,	118
* 1434	18	Winterm. Lehenbrief um den Kellerhof in Malters	27,	119
	1435	29 März. — Das Kloster Neukirch kauft das Spitalgütli zu Neukirch	21,	105
* 1435	27	April. Entscheid eines Spans zwischen Ka- mersberg und Rüfischwil	29,	311
* 1435	19	Mai. Urkunde um das Gut in der Schwendi zu Malters	27,	119
* 1435	3	August. Widerruf des Hans Zehnder wegen Beleidigung der Unterwaldner	30,	252
* 1435	23	Winterm. Urkunde um den Gafhof zu Auog- genfingen	27,	119
* 1436	23	Jänner. Mannlehenbrief um Gut zu Rüseggen zu Malters	25,	102
* 1436	11	Horn. Urfehde des Heini Tüchel von Ka- mersberg	30,	252
	1436	26 Horn. Wurmsbach erwirbt von Wettingen Güter zu Wolrau	30,	193
* 1436	7	März. Urkunde um einen Span betreff einer Fischenz zu Rüseggen	25,	102
* 1436	19	März. Urkunde um die Eierzinse zu Littau zu Malters	27,	119
* 1436	1	Christm. Urfehde des Hans Boglerli	30,	253
	1437	14 Horn. Revers der Abtiffin von Wurmsbach betreff Güter zu Freienbach	30,	194
* 1437	14	Horn. Jahrzeitstiftung auf Gütern zu Frei- enbach	30,	195
* 1437	19	Herbstm. Urteilbrief um Güter zu Malters zu Malters	27,	120
* 1437	5	Weinm. Urfehde des Michael Smir von Pforzen	30,	253
	1437	7 Winterm. Entscheid über einen streitigen Weg zu Kammersberg	29,	312
* 1438	23	Mai. — Urteilbrief um Fasnachtshuhn und Tagwan auf dem Hof Far	25,	103
* 1438	24	Winterm. Brief betreff freier Verfügung über erworbenes Eigentum in Luzern	27,	120

Jahr.			Band.	Seite.
*1439	29	Mai. Lehenbrief um das rote Haus beim Mülitor zu Luzern	27,	120
1440	19	Brachm. Landsgemeindebeschluss von Schwiz in Betreff gegenseitigem Verderben von Feldfrüchten	30,	323
*1440	7	Weinm. Konstanz — Anzeige betreff Bezug der Consolationes	24,	13
*1440	7	Christm. Lehenbrief um den Kellerhof zu Malterz	27,	121
1441	21	Jänner. Konstanz. — Verfügung des Generalvicars von Konstanz betreff Einbegleitung des neuen Pfarrers in Rüznach	24,	300
*1441	24	Horn. Quittung für bezogene Consolationes	24,	13
*1441	25	Horn. Rundschaft um einen Marchenstreit in Stans	30,	254
*1441	26	April. Urteil wegen einer Hoffstatt zu Alpnach	30,	292
1441	14	Heum. Konstanz. — Älteste Statuten des Landkapitels Hochdorf	22,	296
1442	13	Jänner. Basel. — Die Synode in Basel befiehlt dem Probst in Soloturn, das Kloster Ebersegg in seinem Besitzum zu schützen	24,	337
*1442	12	Brachm. Lehenbrief um das Gut Hasle zu Horn	27,	121
1442	6	Aug. Verfügung betreff Aufnahme von Mönchen aus dem Elsaß in das Kapitel Luzern	27,	121
1442	5	Weinm. — Entscheid über Benützung eines Vorseffes an der Melchen	21,	217
*1442	12	Winterm. Lehenbrief um die vier Höfe zu Nisch sowie das Gut Stiglen zc.	28,	27
1443	19	August. — Butterverkauf in Luzern	21,	220
*1443	31	Weinm. Schiedspruch in einem Streite zwischen der Stift im Hof und dem Leutprieister von Sempach	27,	123
*1444	31	Weinm. Tausch zwischen Luzern und Engelberg um Güter zu Merlischachen	27,	123
*1444	22	April. Bestrafung des Hänsli Schaffer in Luzern	30,	255
*1444	11	Christm. Ablassbrief für das Frauenkloster in Schwiz	29,	299
*1445	24	April. — Quittanz für erlegte Consolationes und Bannalia	24,	14
1446	10	April. — Eid der Landschaft Rifinen dem Land Uri	21,	343

Jahr.			Band.	Seite.
*1446	30	Mai. Der Bischof von Konstanz setzt einen Pfarrer nach Sachseln	30,	255
*1447	7	Jänner. Urfehde des Hensli Jäner	30,	255
*1447	18	Jänner. — Quittanz für bezahlte Consolationes	24,	14
*1447	23	Jänner. Richterspruch gegen Klaus Walser von Obwalden	30,	256
*1447	7	Horn. Entscheid über einen streitigen Hag zu Ramersberg	29,	315
*1447	13	Mai. Entscheid über eine „Einig“ zu Ramersberg	29,	315
*1447	15	Mai. Lehenbrief um den Hof zu Geiß ob Bremgarten	27,	124
1447	16	Brachm. — Verhör und Urteil über die Sakramentschänderin Anna Bögkli	23,	367
*1447	4	Winterm. Urteilbrief betreff Zinspflichtigkeit des Meierhofs zu Nieder-Lunkhofen	27,	124
*1447	24	Winterm. — Gerichtsverhandlung in einem Streite zwischen Bern und Sanen	30,	256
*1447	27	Winterm. Schiedspruch in obiger Angelegenheit	30,	257
*1447	21	Christm. Kaufbrief um Zinse zu Buchrain	27,	124
*1448	15	Jänner. Quittanz für bezahlte Bannalia	24,	14
*1448	10	März. Schiedspruch um das Fischenz- und Niedrecht zu Merlischachen zu Gunsten des Gotteshauses in Luzern	27,	349
*1448	22	Aug. Urkunde um Zehnden zu Blatten	27,	124
*1448	21	Weinm. Urkunde um den Fall zu Littau	27,	124
*1449	16	Jänner. Quittanz für bezahlte Consolationes ¹⁾	24,	14
*1449	19	April. — Entscheid betreff Ablösung der Zehnden in Sarnen und Sachseln	24,	157
*1449	21	April. Urkunde um den Fall zu Kriens	27,	125
*1449	23	April. Tausch um Güter zu Rügglingen	27,	125
*1449	30	April. Steuer für das Gotteshaus der Dominikanerinnen in Schwiz	29,	299
*1449	1	Mai. — Verpfändung des Zehndens zu Sarnen und Sachseln an die Kirchengenossen	24,	158
*1449	7	Mai. Abbitte des Hans Misner wegen einer Beschimpfung der Unterwaldner	30,	257
*1449	11	Augstm. Schiedspruch betreff die Föhren von Alpnach nach Luzern	30,	258

¹⁾ Ähnliche wiederholte Quittanzen werden für die folgenden Jahre in diesem Verzeichnisse weggelassen.

Jahr.		Band.	Seite.
*1449	26 Herbstm. Spruchbrief über Tving und Bann derer von Hertenstein	28,	27
*1449	10 Winterm. Urkunde um den Fall zu Horw .	27,	125
*1449	1 Christm. Urkunde um Zinspflichtigkeit der Güter in Nieder=Littau	27,	125
*1450	17 Horn. Lehenbrief um Güter zu Honbolt .	27,	126
1450	5 März. — Entscheid eines Streites betreff der Straße unter Beroldingen	21,	21
1450	18 Mai. Bestätigung eines Urteilbriefs um den freien Zehnden zu Gundoldingen	25,	327
*1450	22 Mai. Rundschaft wegen Heinrich am Stein von Obwalden	30,	258
*1450	23 Mai. Urkunde betreff einer Galgenstatt in Obwalden	30,	259
*1450	17 Brachm. Anstand zwischen dem Pfarrer von Karon und Heinrichs am Stein sel. Erben .	30,	259
*1450	8 Brachm. Urkunde um Zehnden zu Malters .	27,	126
*1450	26 Herbstm. Mannlehenbrief um den Kellerhof zu Malters	27,	126
1451	30 Jänner. Lehenbrief um des Gotteshauses in Luzern Bröwamt und andere Güter	27,	126
*1451	16 Horn. Streit wegen des Burgrechts derer von Sanen zu Bern	30,	260
*1451	17 April. Urfehde der Anna Egerder in Obwalden	30,	262
*1451	11 Mai. Schiedspruch zwischen Luzern und Unterwalden betreff Erbfällen	30,	261
*1451	21 Mai. — Verzicht der Berena Iberg auf ihre Ansprüche an Rüssegg	25,	103
*1451	28 Mai. — Mannlehenbrief um Gut zu Rüssegg	25,	103
*1451	31 Mai. — Kaufbrief um den Antheil der Berena Iberg an Rüssegg	25,	104
*1451	1 Herbstm. Urkunde um Zehnden zu Zonen .	27,	127
*1451	13 Herbstm. — Kaufbrief wie 31 Mai 1451 .	25,	104
*1451	17 Weinm. Urkunde um den Zehnden auf Weinreben im Hof zu Luzern	27,	128
*1451	20 Weinm. Urfehde in Folge einer Löbung .	30,	262
*1452	15 März. Urkunde um Zehnden zu Zonen .	27,	128
*1452	22 Mai. Urkunde um Zehnden auf dem Hof „in der Rüsßbetten.“	27,	128
*1452	25 Mai. Urkunde um Zinspflichtigkeit des Gutes Obkilchen zu Malters	27,	129
*1452	19 Brachm. Urkunde um Zinspflichtigkeit zu Rüsßnach	27,	129
*1452	15 Winterm. Appenzell tritt mit 7 Orten in's Landrecht	30,	262

Jahr.			Band.	Seite.
*1452	22	Winterm. Vidimus der Urkunde vom 11 März 1374. (Geschfd. 17, 200.) . . .	27,	129
1452	18	Christm. Konstanz. — Bischöfliches Mandat gegen das Konkubinat der Geistlichen . . .	24,	66
*1453	13	April. Konstanz. — Die Decane des Kapitels Luzern erhalten Vollmacht, Priester, die dem Konkubinat entsagen, loszusprechen . . .	24,	16
*1453	26	April. Spruchbrief betreff Weidgang und Äzung zu Ob- und Nidfeld in Alpnach . . .	30,	293
*1453	25	Mai. — Entscheid eines Streites betreff einer Fahrzeitstiftung auf dem Hofe Langenegg . . .	26,	208
*1453	1	August. Span zwischen dem Gotteshaus Luzern und dem dortigen Leutpriester . . .	27,	129
*1453	13	Winterm. Urkunde um Zinse auf der Hofmatt zu Buchrain . . .	27,	130
*1454	—	Marken der Fischenzen zu Rüzegg . . .	25,	105
*1454	22	März. Kaufbrief um das Gut „Obschlag“ zu Jona . . .	27,	130
*1454	24	Mai. — Mannlehenbrief um Gut zu Rüzegg . . .	25,	105
1455	17	Horn. Vereinigung der Gesellschaften der Gerwer und Wirte zu Luzern in Eine Gesellschaft . . .	27,	221
1455	22	Mai. Rom. — Papst Kalixt III. läßt die Gründe einer Secularisation des Klosters im Hof zu Luzern prüfen . . .	23,	16
*1455	7	Heum. — Klage betreff der Kaplanei zu Sarnen . . .	24,	159
*1455	11	u. 14 Augustm. Richtung zwischen dem Pfarrer und den Kirchgenossen in Sachseln . . .	30,	263
*c1455	—	Gerechtigkeiten, Zinsen und Einkommen der Herrschaft Rüzegg . . .	25,	105
1455	10	Winterm. Kaufbrief um Zinse auf dem Hof „Gebenegg.“ . . .	27,	131
*1456	19	März. — Bischöfliche Vorladung betreff Umwandlung des Klosters in Luzern . . .	27,	131
*1456	25	Brachm. Das Kapitel in Luzern gelobt dem Abt von Murbach einen jährlichen Zins . . .	27,	131
1456	26	Brachm. Rom. — Papst Kalixt III. gestattet den Luzernern, Zugern und Schwizern eine Erleichterung des Fastengebotes . . .	23,	19
*1456	9	Heum. Urkunde betreff Gerichtsbarkeit und Oberherrlichkeit der Stift im Hof . . .	27,	132
*1456	14	Heum. Bischöfliche Vollziehung der Umwandlung der Stift im Hof . . .	27,	132
1456	15	Heum. — Vertrag zwischen dem Kirchherren und den Kirchgenossen in Nuswil . . .	26,	209

Jahr.			Band.	Seite.
1456	24 Aug.	Der Großmeister des Johanniterordens quittirt die Woltrauer für losgekauften Kleinzehnden	29,	123
*c1456	—	Der frühere Pfarrer von Sachsen ladet seinen Widersacher vor Gericht nach Konstanz	30,	263
*1457	25 März.	Gültbrief auf dem Hof Wigenzbül	27,	132
*1457	15 Brachm.	— Vergabung an die Pfarrkirche Kuswil	26,	214
*1457	7 Heum.	— Mannlehenbrief um Gut zu Küssegg	25,	106
*1457	28 Heum.	Kaufbrief um Zinse auf Gärten in Luzern	27,	133
*1457	27 Winterm.	— Spruch betreff Tragung der Kosten der Spenden und der Jahrzeit des Ammann von Rüdli	24,	159
*1457	—	Lehenbrief um Güter zu Küssegg und Eins	25,	105
*1459	26 Augstm.	Einweihung der Kapelle in Kägiswil 2c.	24,	160
*1461	29 April.	Urkunde betreff des Baues der Leutpriesterei im Hof	27,	133
*1461	5 Heum.	Achtzehn Satzungen der Synode von Konstanz	24,	18
*1461	27 Weinm.	Streit um das Erbe einer Klosterfrau zu Schwiz	29,	300
*1461	21 Winterm.	— Kaufbrief um Zwing und kleine Gerichte in Notwil	26,	214
*1461	24 Winterm.	Gültbrief auf dem Gut im „Holz“ an der Birchegg	27,	134
*1461	2 Christm.	Urkunde um den Fall zu Emmen	27,	134
1462	— Heum.	Stans. Urkunde um den Kirchensatz Stans gegenüber dem Kloster Engelberg	30,	48
*1462	20 Herbst.	Schiedspruch um ein Gut im Mos zu Luzern	27,	134
*1463	31 Weinm.	Urfehde des Hans Jfen von Untersee	30,	264
*1464	5 Jänner.	— Entscheid betreff des Kirchensazes Sarnen	24,	160
*1464	9 Jänner.	Urkunde betreff Entrichtung der Zinse ab dem Hofe Ariens	27,	134
*1464	9 Jänner.	Urkunde betreff der Gotteshausgüter zu Luzern	27,	135
*1464	10 Jänner.	Rapperswil begibt sich in den Schutz der vier Orte Uri, Schwiz, Unterwalden und Glarus	30,	264
*1464	8 März.	Urkunde betreff Eierzinse zu Malters	27,	135
*1464	17 März.	Bestätigung der Kaplanei „Mariä End“ im Hof zu Luzern	27,	135

Jahr.			Band.	Seite.
1464	1	Heum. Alt-Kapperswil. — Konsekration der Pfarrkirche in Alt-Kapperswil	25,	329
*1464	1	März. Entscheid über Mitbenutzung der den Ramersbergern gehörigen Käserenalp	29,	316
1464(?)	28	Christm. Urkunde um den Kirchensatz zu Steina	22,	311
*1465	—	Kaufbrief um Güter zu Rüssegg	25,	106
1465	28	Jänner. Entscheid eines Spans zwischen dem Ammann von Einsiedeln in Sursee und einem Bürger von da	22,	303
*1465	1	Herbstm. Rudolf Mötteli nimmt Landrecht in Obwalden	30,	265
1465	16	Herbstm. — Rechnungsablage des Hans Waldmann als Klosterammann von Einsiedeln	22,	306
1465	24	Weinm. — Abrechnung des Richard von Falkenstein, Statthalter zu Einsiedeln, mit den Amtleuten des Klosters	22,	307
*1466	19	März. Kaufbrief um Güter in der Waldmatten	27,	136
*1466	10	Winterm. Kaufbrief um dieselben Güter	27,	137
*1467	1	Mai, Vergleich zwischen Ob- und Nidwalden betreff Aufnahme von Landleuten	30,	265
*1467	9	Mai. Urfehde des Konrad Scheich von Alm	30,	266
*1467	1	Aug. Fahrzeitstiftung auf dem Hof „Schwerzen“	27,	137
1467	28	August. — Ausmarchungs- und Vereinigungsbrief des Vogtzehndens zu Sachseln	21,	220
*1467	25	Winterm. — Streit zwischen Kirchherr und Kirchengenossen in Nuswil	26,	215
*1468	15	Jänner. — Entscheid betreff des Kirchenrechtes in Nuswil	26,	215
*1468	4	Horn. Anklage gegen den Henker Hans Suter von Wallas	30,	266
*1468	19	April. Verschreibung auf „Langenzil“ zu Weggis	27,	138
*1468	9	Weinm. Gefangensetzung des Hans Bergmann von Wallis wegen Urfehdebruch	30,	266
1468	6	Winterm. Beschluß betreff Wiederaufbau der verbrannten Häuser in Sarnen	30,	267
1469	14	Mai. Ältester Stubenbrief der Gesellschaft zu Pfistern in Luzern	30,	326
*1469	23	Winterm. Verkauf des Patronats der St. Nikolauspfründe zu Stans	30,	267
*1469	23	Winterm. Bezügliches Gesuch an den Bischof von Konstanz	30,	268

Jahr.			Band.	Seite.
1469	28	Winterm. Konstanz. — Einführung des Rudolf Schmid in die Pfarrei Neukirch . . .	21,	106
*1470	13	Jänner. Urfehde der Marg. Steger von Wallis	30,	268
*1470	25	Jänner. Urkunde um die St. Nikolauspfünde zu Stans	30,	269
*1470	1	Horn. Vergabung an die Pflgerei Sancti Leodegarii im Hof	27,	138
*1470	15	März. Besetzung der St. Nikolauspfünde in Stans	30,	269
*1470	11	April. Heinrich Vogt empfängt die kleinen Weihungen	27,	138
*1470	25	April. Urkunde um die Amtsgüter der Stift zu Luzern	27,	138
1470	30	Brachm. — Kaplaneistiftung auf dem St. Berena-Altar in Nisch	24,	338
*1470	7	Aug. Willensverordnung des Probsts Johann Schweiger	27,	139
1470	2	Weinm. Statuten des Landkapitels Bremgarten-Zug	24,	126
*1470	14	Weinm. Übereinkunft zwischen Ob- und Nidwalden betreff gegenseitiger Gerichte	30,	269
1471	7	Jänner. — Verfügung des Rats in Luzern betreff des Bruderhauses im Koppfen	24,	341
1472	14	Mai. (!) Feststellung der Zwingsverhältnisse in Reiden	25,	331
*1472	17	Christm. Schlichtung eines Spans betreffend Fischenzen im Zugersee	28,	28
1473	27	Horn. — Einweihung des rechten Seitenaltars in Buchrain	25,	335
*1473	4	April. Päpstliche Dispens betreff Genuß von Milchspeisen in Unterwalden	30,	270
1473	4	April. Rom. — Bischöfliche Milde rung des Fastengebotes in Obwalden	21,	225
*1473	1	Mai. Heinrich Vogt erhält die curam animarum	27,	139
*1473	16	Augst. Bischöfliche Vollziehung der Dispensvollmacht vom 4 April 1473	30,	270
*1473	20	Christm. Das Kapitel in Luzern verkauft an Rüknach all seinen Besitz in da	27,	349
*1474	1	Mai. Urfehde des Hans von Wald	30,	271
*1474	26	Mai. — Kaufbrief um eine Matte zu Rüksegg	25,	106
*1474	26	Mai. — Ablösung von Zinsen auf einer Suchart Neben zu Rüksegg	25,	106

Jahr.			Band.	Seite.
*1474	8	Winterm. Urteil in einem Streit betreff einer Eheangelegenheit in Nidwalden . . .	30,	271
1474	13	Winterm. — Die Schlacht von Ericourt . . .	23,	64
*1475—79		Erklärung des Kapitels Luzern betreff der zwiespaltigen Bischofswahl von Konstanz . . .	24,	19
*1475	8	Winterm. — Quittung für einen abgelösten Zins auf dem Widum zu Sarnen . . .	24,	162
1476	10	Horn. — Brief Bern's an Luzern über den Anzug des Herzogs von Burgund . . .	23,	66
1476	11	Horn. — Weiterer Bericht Bern's an Luzern . . .	23,	67
1476	12	Horn. — Bern berichtet an Luzern die Belagerung von Peterlingen . . .	23,	68
1476	13	Horn. — Weiterer Bericht über diese Belagerung . . .	23,	69
1476	14	Horn. — Bern klagt, daß Luzern noch keine Antwort geschickt habe . . .	23,	70
1476	22	Horn. — Bern berichtet die Bestürmung von Granson . . .	23,	71
1476	1	März. — Die Luzerner im Felde berichten die Erstürmung von Granson und die Wortbrüchigkeit des Herzogs nach Hause . . .	23,	72
1476	5	März. — Antwort des Rates in Luzern auf den Bericht vom 5 März. . .	23,	74
1476	6	März. — Die Luzerner im Felde melden den Sieg von Granson nach Hause . . .	23,	77
1476	6	März. — Bern mahnt von Schädigung des Klosters Torberg ab . . .	23,	79
1476	15	März. — Bern meldet nach Luzern von weiteren Rüstungen des Herzogs . . .	23,	80
1476	18	März. — Der Bischof von Sitten beglückwünscht die Eidgenossen zu ihrem Siege . . .	23,	81
1476	31	März. — Bern berichtet über die Befestigung von Murten und setzt einen Tag an . . .	23,	82
1476	11	April. Bern berichtet weiter wegen Murten. . .	23,	84
1476	12	April. Bern berichtet von den weiteren Rüstungen des Herzogs . . .	23,	86
1476	1	Mai. Konstanz gratulirt den Eidgenossen zum Siege von Granson . . .	23,	87
1476	7	Mai. — Bern fragt um die Ansichten der Städte betreff einer Verbindung mit dem König von Frankreich . . .	23,	88
1476	7	Mai. Herzog Sigmund von Östreich gratulirt zum Siege von Granson . . .	23,	89
*1476	8	Mai. — Urkunde betreff des Kanzelgerichtes in Kuswil . . .	26,	215

			Band.	Seite.
*1476	27	Mai. — Kaufbrief um Einen Drittel der Herrschaft Rüzegg	25,	107
*1476	28	Mai. — Urkunde um Befezung eines Weibels zu Rüzegg	25,	107
*1476	9	Brachm. — Schiedspruch um den Kauf der Herrschaft Rüzegg	25,	107
1476	10	Brachm. — Bern berichtet die Belagerung Murten durch den Herzog von Burgund	23,	90
1476	12	Brachm. — Bern berichtet von weiterm Vorgehen des Herzogs	23,	91
1476	13	Brachm. — Weiterer Bericht und Bitte um schnelle Hilfe	23,	92
1476	14	Brachm. — Weiterer Bericht und dieselbe Bitte wie gestern	23,	95
1476	17	Brachm. — Bern mahnt die Eidgenossen nochmals	23,	97
1476	19	Brachm. — Luzern berichtet an die Seinen im Felde über den Anzug der Zürcher	23,	98
1476	22	Brachm. — Die Luzerner im Felde berichten den Sieg von Murten nach Hause	23,	99
1476	23	Brachm. — Der Rat von Luzern schickt den Seinen im Felde verschiedene Mahnungen	23,	101
1476	24	Brachm. — Weiterer Bericht über die Schlacht bei Murten	23,	102
1476	12	Christm. — Straßburg berichtet die Niederlage der Burgunder bei St. Nikolaus in Lothringen	23,	103
1477	14	Jänner. — Bern berichtet nach Luzern den Sieg von Nancy	23,	104
1477	27	Christm. Der Rat in Luzern bewilligt dem Ritter Albin von Silinen, sein Testament festzusetzen	28,	335
1478	—	Feier des St. Urbanstages in der March gegen die Engerlinge	26,	337
*1478	24	April. Urkunde betreff der Gotteshausgüter zu Littau	27,	139
*1478	6	Heum. Grenzstreitigkeiten zu Ramersberg	29,	316
1478	7	Heum. Johann Weidmann wird Chorherr-Wartner der Stift Münster	27,	140
*1478	11	Augst. — Urteil in Nidwalden gegen eine Brandstifterin	30,	272
*1478	27	Winterm. Vergabung an das Weinhaus im Hof	27,	141
1479	14	Horn. Rom. — Papst Sixtus IV. gestattet den Luzernern das Bild des Erlösers auf dem Ölberge im Wappen und Banner zu führen	23,	20

Jahr.			Band.	Seite.
* 1479	21	März. Erneuerung des Bundes zwischen Schaffhausen und den acht alten Orten . . .	30,	272
* 1479	28	Mai. Luzern. — Der päpstliche Legat gestattet der Stift Luzern den Gebrauch eines Tragaltars außerhalb den Mauern der Stadt 23 , 389 u. . .	27,	141
* 1479	25	Brachm. — Gerechtigkeit und Herkommen der Herrschaft Rüsegg . . .	25,	108
1479	12	Heum. Rom. — Papst Sixtus IV. gestattet die Gründung der Pfarrei Menzingen. . .	24,	204
* 1479	8	Herbst. Stiftung der Beinhauspfründe im Hof . . .	27,	141
1479	16	Weinm. Luzern. — Milderung des Fastengebotes im Tale Engelberg . . .	24,	342
1480	13	Jänner. Rom. — Papst Sixtus IV. bestätigt die Uebereinkunft betreff Secularisation des Klosters im Hof zu Luzern. . .	23,	21
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe bekräftigt die Uebereinkunft zwischen Stift und Stadt Luzern betreff Tausch und Auskauf von Gütern, Rechten zc. . .	23,	23
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe ermächtigt den Rat in Luzern, übeltätige Priester durch die Pröbste in Luzern oder Münster mahnen und strafen zu lassen . . .	23,	24
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt den Kirchen der Stadt und Landschaft Luzern einen Ablassbrief . . .	23,	26
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt Vergünstigungen betreff des Gottesdienstes zu Kriegzeiten . . .	23,	27
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe stellt über das Breve vom 14 Horn. 1479 eine Bulle aus . . .	23,	28
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe hebt den Mißbrauch auf, daß die sog. unehrlichen Leute das Sakrament der Eucharistie nicht empfangen dürfen . . .	23,	29
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt den Pfarrherren Vollmacht zur Lossprechung heimkehrender Krieger von begangenen Vergehen . . .	23,	30
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe gestattet das Tragen der heil. Wegzehrung in einem gläsernen Gefäße . . .	23,	31
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe gestattet die Erteilung der feierlichen Benediction in der Hofkirche an gewissen Festtagen . . .	23,	32

Jahr.			Band.	Seite.
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt der Kirche in Not einen Ablassbrief	23,	33
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe genehmigt den Verkauf des Kirchensazes Not an die Stift Luzern	23,	34
1480	18	Jänner Konstanz. — Der Generalvicar von Konstanz bestätigt die Bestimmungen vom 12 Heum. 1479	24,	206
1480	13	Horn. Rom. — Sixtus IV. erklärt, daß alle seine in dem vorgehenden und laufenden Monate erlassenen Bullen zc. keiner anderweitigen Bestätigung bedürfen	23,	35
1480	29	März. Konstanz. — Einweihung der neuen Pfarrkirche in Menzingen	24,	207
1480	15	April. Vergleich zwischen dem Kloster Kappel und der Pfarrei Menzingen in Betreff Errichtung einer eigenen Pfarrei	24,	208
* 1480	20	Brachm. Einführung des Feierabends an allen Samstagen zu Ramersberg	29,	317
* 1481	11	April. Vereinbarung zwischen Luzern und den drei Ländern betreff etwaiger Streitigkeiten	30,	273
* 1481	15	Mai. — Kaufbrief um zwei Hofstätten zu Rüssegg	25,	108
* 1481	18	Mai. — Ablösung von 8 Schilling ab dem Keller zu Rüssegg	25,	108
* 1481	20	Brachm. Streitigkeiten zu Ramersberg wegen dem Kätersbach und der Balzenmatt	29,	318
* 1481	19	Winterm. — Urkunde um Faßnachtshuhn und Tagwan auf dem Hofe Far	25,	109
* 1481	19	Winterm. — Urkunde um die Fischenzen zu Rüssegg	25,	109
* 1481	22	Christm. Stanserverkommeniß	30,	273
* 1481	22	Christm. Aufnahme von Freiburg und Solothurn in den Bund	30,	274
* 1482	16	Jänner. Heinrich Vogt wird Baccalaureus des canonischen Rechtes	27,	142
* 1482	20	März. Kaufbrief um das Kelleramt Malters	27,	143
1482	29	April. Die Stift im Hof verkauft einen Zehnden auf dem Gut Brügglimatt an der Nussegg	28,	336
* 1482	21	Mai. Zürich. — Weisung, daß Kapitel Luzern betreff des Subsidiium charitativum zu besammeln	24,	20
* 1482	22	Brachm. — Urkunde betreff der Tafernen zu Eins und Rüssegg	25,	109

Jahr.			Band.	Seite.
1482	14	Winterm. Marchbrief der Güter deren von Ramersberg	29,	318
*1482	3	Christm. — Urkunde um die Fischenzen zu Rüzegg	25,	110
*1483	20	Jänner. Span betreff einen Holzweg von Ramersberg nach Kirchhofen	29,	320
1483	23	April. Eheberedniß Kaspars von Hertenstein Namens seines Sohnes Jakob mit Thomas Sürli als Vogt der Veronika Seebogel	28,	15
1483	20	Brachm. Gültbrief auf dem Zunfthaus der Gerwer und Wirte in Luzern	27,	225
1483	23	Brachm. — Albin von Silinen kauft eine Hoffstatt in Luzern	25,	335
*1483	10	Winterm. — Kaufbrief um die Spitals- Schupossen zu Rüzegg	25,	110
*1483	4	Christm. Konstanz. — Weisung betreff Wahl von Beichtvätern	24,	20
1484	4	Horn. Gültbrief des Klosters auf der Au auf ein Gut zu Astein	30,	324
*1484	20	Brachm. Heinrich Vogt wird Chorherr in Münster	27,	143
*1484	29	Winterm. Stiftung der Kaplanei des heil. Christoph im Hof	27,	143
*1484	18	Christm. Vereinbarung zwischen Obwalden und dem Leutpriester in Sachseln	30,	274
1485	—	Gerichtskundschaft betreff Hans Unger von Sursee, der die Besatzung von Granson hinrichten half	23,	105
*1485	—	Nodel des Leutpriesters und Kaplans zu Sarnen	24,	162
*1485	8	Jänner. Konstanz. — Bischöfliche Mahnung betreff Entrichtung des Subsidiium charitativum	24,	21
*1485	17	Brachm. — Urtheilbrief um die Tafernen zu Sins und Rüzegg	25,	110
*1486	26	Jänner. Spruchbrief betreff eines Allmendrechtes zu Alpnach	30,	293
1486	5	März. St. Gallen. — Das Kloster Neufkirch erhält Reliquien des hl. Gallus	21,	107
*1486	1	April. Gültbrief zu Gunsten der Beinhauspfründe im Hof	27,	144
1486	5	April. Die Kirchgenossen von Willisau kaufen eine Gült auf den Gütern zu Wüschiswil	29,	168
*1486	17	Mai. — Urkunde um die Besetzung des Gerichtes zu Sins und Rüzegg	25,	111

Jahr.			Band.	Seite.
1487	23	Jänner. Münztarif für die acht alten Orte ohne Zürich	27,	295
*1487	16	März. Präsentation eines Leutpriesters nach Rot	27,	144
1487	31	März. — Münztarif der acht Orte für Gold- und Silbermünzen	21,	296
*1487	24	April. — Mandat in causa papalis impositionis	24,	21
1487	15	Mai. — Übereinkunft der Kirchgenossen ob Feld in Obwalden betreff Benützung der Alpen	21,	226
*1487	28	Herbstm. Urkunde betreff der Banner von Unterwalden	30,	274
*1487	6	Winterm. König Maximilian bestätigt die Freiheiten Unterwaldens	30,	275
1487	20	Christm. Verordnung in Uri betreff Ablagerung von Holz zc. auf der Sustweri	27,	332
*1488	5	Mai. — Kaufbrief um die Fischenzen zu Sins und Rüssegg	25,	111
*1488	30	Winterm. Vereinbarung zwischen Obwalden und dem Leutpriester von Sachseln betreff der Opfer in Sachseln und an Bruder Klausen Grab	30,	275
*1488	12	Christm. Bischöfliche Genehmigung obiger Vereinbarung	30,	276
1489	—	Rundschaft über Zehnden und Neubrüche in Gerliswil	25,	337
*1489	12	Horn. Konstanz. — Losprechung vom Interdict wegen Gefangenhaltung eines Priesters	24,	22
*1489	26	Horn. Rom. — Papst Innozenz VIII. versetzt den Leutpriester von Sins zum Luzernerkapitel	24,	23
*1489	9	Mai. Reliquien des hl. Theodul in einer Glocke zu Luzern	27,	144
1489	16	Mai. Rom. — Papst Innozenz VIII. gestattet dem Johann Wagner als Waldbruder zu leben.	23,	37
*1489	24	Brachm. Gültbrief auf dem Gut Himmelrich zu Ariens	27,	145
1489	23	Heum. — Entscheid eines Streites betreff der Umkosten bei der Seliger'schen Jahrzeit zu Ettiswil	26,	337
*1490	4	Brachm. Urteilbrief um die Vogtsteuer zu Sins und Rüssegg	25,	112
*1490	25	August. Übereinkommen zwischen Luzern und den 3 Ländern betreff Abzug von Erbfällen.	30,	276

Jahr.			Band.	Seite.
* 1490	29	Winterm. Einigung deren von Ramersberg betreff einer Brunnenleitung	29,	321
* 1491	18	Horn. — Brief des Priors von Ravensburg an den Decan von Luzern, worin er bemerkt, er könne der Bitte um Überfendung eines er= fahrenen Theologen nicht entsprechen	24,	24
1491	31	März. Weisung betreff Gedächtniß des ver= storbenen Bischofs Otto von Konstanz	24,	71
* 1491	30	Augstm. — Arrestlegung auf die Habe des Frühmehrs Johann in Rüßnach wegen Schmä= hung des Bischofs	24,	24
* 1491	3	Herbst. Heinrich Vogt erhält die Erlaubniß, frei über sein Vermögen zu verfügen	27,	145
1491	5	Winterm. — Urkunde betreff Loskauf des Zehndens zu Ruggiswil	21,	228
1491	23	Christm. Rom. — Papst Innozenz VIII. er= läßt eine Mahnung an den Bischof von Kon= stanz betreff der gesunkenen Klosterdisciplin	24,	72
* 1492	11	Jänner. Zürich. — Übertragung einer Beicht= vollmacht	24,	26
* 1492	6	Horn. — Span zwischen dem Leutpriester in Sins und dem Kapitel Hochdorf	24,	27
* 1492	6	Horn. — Der Leutpriester von Sins gelobt, einem Entscheide dieses Streites sich fügen zu wollen	24,	27
* 1492	9	Horn. — Verbrüderung des Kapitels Luzern mit der Schneiderzunft in Luzern	24,	27
* 1492	15	April. — Bischof Thomas von Konstanz schreibt eine Bistumssynode aus	24,	28
* 1492	2	Heum. Erklärung der vier Luzernerischen Ka= pitel betreff des Subsidium charitativum	24,	29
1492	13	Heum. Rom. — Urkunde betreff Transla= tion der Ueberreste des sel. Bruder Klaus nach dem Ranft	24,	343
* 1492	31	Heum. — Einladung zu einer Besprechung über denselben Gegenstand vom 2 Heum.	24,	29
* 1492	27	Augstm. Entscheid des unterm 6 Horn. 1492 erwähnten Streites	24,	30
* 1492	5	Weimm. Konstanz. — Bischof Thomas von Konstanz gibt Nachricht von der Wahl Papst Alexanders VI.	24,	30
* 1492	8	Weimm. — Freiheiten und Gerechtigkeiten der Kirchgenossen auf Illgau	24,	30
1492	13	Weimm. Petershusen. — Graf Eberhard von Württemberg sucht den Streit zwischen		

Jahr.		Band.	Seite.
	Bischof Thomas und der Geistlichkeit betreff der Abgaben beizulegen	24,	75
1492	17 Weim. Zürich. — Antwort des Probsts in Zürich an Grafen Eberhard von Württemberg	24,	77
*1492	17 Christm. Quittung pro absolutionibus	24,	32
*1493	— Jänner. Lehenbrief um Güter zu Witrez, Wartenberg, Britikon, Bittersberg, Löffelfingen und Wil	28,	28
*1493	12 Jänner. — Entscheid des Streites wegen Ent- richtung des Subsidiu charitativu	24,	32
*1493	18 März. Zürich. — Kundmachung betreff des Subsidiu charitativu durch den Probst von Zürich	24,	32
*1493	11 Mai. Konstanz. — Bischof Thomas verfügt betreff eines über einen Laien in Folge Tödung eines Priesters verhängten Interdictes	24,	33
1493	17 Heum. — Urkunde betreff Behnden auf dem Gütsch	27,	145
*1493	27 Heum. Stein. — Weitere Verständigung zwischen dem Bischof von Konstanz und dem Klerus des Bistums betreff der bischöflichen Abgaben. (Pfaffenbrief.)	24,	33
*1493	18 Augstm. Zürich. — Johann Schlosser be- richtet über den Stand der Verhandlungen betreff der bischöflichen Abgaben	24,	34
*1493	10 Herbstm. Konstanz. — Urkunde über den Modus der Erledigung von vorfallenden Hän- deln bei Absolutionen und Dispensen	24,	34
*1494	5 Mai. Urkunde um den Fall auf dem Gut Langnau, Gd. Schachen	27,	147
1494	13 Herbstm. — Vidimus eines Artikels aus dem Verkommniß des Bischofs Thomas mit den 6 Orten betreff des Verhaltens von Seite des Bischofs gegen die Geistlichkeit	24,	78
*1494	16 Winterm. — Kaufbrief um die Kapelle zu Notwil, den Zwing daselbst zc.	26,	216
*1494	28 Winterm. Urkunde um Behnden auf dem Gut „Erlen“ zu Emmen	27,	147
*1494	1 Christm. Zürich. — Schreiben des Probsts in Zürich betreff der bischöflichen Steuern	24,	36
1495	30 Jänner. Ablassbrief für die Kapelle Jagmatt	27,	333
*1495	15 Horn. — Schreiben des Probsts in Zürich an den Kämmerer Schlosser	24,	36
*1495	27 Horn. — Entscheid betreff des Futterhabers in Nuswil	26,	216

Jahr.			Band.	Seite.
*1495	29	März. Muri. — Schreiben des Abts von Muri in derselben Angelegenheit, wie am 15 Horn.	24,	36
*1495	26	April. Zürich. Schreiben des Probsts in Zürich in derselben Angelegenheit	24,	37
*1495	10	Mai. Aufhebung der Privilegien der Rhodenserritter betreff Sündenlosprechung.	24,	37
*1495	13	Mai. Rechnungsablage des Abtes in Muri	24,	38
*1495	20	Heum. Kaufbrief um die Herrschaft Rüssegg	25,	112
*1495	22	Heum. St. Gallen. — Beschwerde des Kirchherren zu St. Magnus über die Rechnung vom 13 Mai.	24,	38
*1495	22	Heum. St. Gallen. — Der Abt schlägt einen Tag zur Berichtigung der Rechnung vom 13 Mai vor	24,	38
*1495	23	Heum. Konstanz. — Umschreiben des Bischofs Thomas betreff Reformation der Sitten des Konstanzischen Klerus.	24,	39
*1495	7	Winterm. Stiftung der Kaplanei zu St. Jost in Blatten	24,	40
1495	17	Winterm. Konstanz. — Verordnung des Bischofs Thomas betreff der Concubinariii und Fornicatores	24,	39
*1496	3	Horn. Quittung für den Bestätigungsact der Kaplaneistiftung in Blatten	24,	40
*1496	16	März. Konstanz. — Bestätigung der Statuten des Kapitels Luzern.	24,	40
1496	25	April. Urkunde um den Erbfall in der Senti und dem Spital zu Luzern	27,	147
*1496	27	April. — Entscheid eines Streites zwischen dem Kirchherren in Nuswil und den Kirchge- nossen in Wolhusen.	26,	217
*1496	2	Augst. — Eidgenössischer Schiedspruch betreff Wässerung auf dem Gute Ob Schlag zu Jonen	27,	148
*1497	10	Horn. Konstanz. — Bischof Hugo ladet die Geistlichkeit zu einer Synode ein	24,	41
1497	19	Horn. Uri mahnt Unterwalden von einer Einigung mit dem Herzog von Mailand ab	27,	335
*1497	26	April. Schiedspruch um Zinse im Mortal	27,	148
*1497	9	Weinm. Konstanz. — Auflage eines Subsidium charitativum	24,	42
*1497	30	Weinm. Konstanz. — Bischöfliches Verbot des Nachdrucks von Messbüchern und Brevieren so wie des Gebrauchs derselben	24,	42

Jahr.		Band.	Seite.
* 1497	14 Winterm. Konstanz. — Steuer Sammlung zu Gunsten des Frauenklosters Zofingen in Konstanz	24,	42
* 1497	13 Christm. Münster. — Beglaubigungsschreiben des Notars des bischöflichen Hofes zum Bezuge des Subsidium charitativum	24,	43
* 1497	15 Christm. Luzern. — Einladung an den Kirchherren in Kriens, an dem Kapitel Luzern zu erscheinen	24,	44
* 1497	18 Christm. Art. — Bericht des Leutpriesters an den Decan Schloffer betreff des Subsidium charitativum	24,	44
* 1498	22 April. Konstanz. — Bischöfliches Schreiben betreff desselben Gegenstandes	24,	45
1498	9 Mai. — Entscheid eines Streites zwischen dem Kloster Neukirch und dortigen Kirchgenossen	21,	108
* 1498	11 August. Ordnung über Almendnuzung und Auftrieb recht zu Alpnach nid dem Feld	30,	293
* 1498	3 Herbstm. — Beschluß wie am 27 April 1496	26,	217
* 1498	24 Weinm. — Schreiben des Luzernerkapitels an den Bischof über dieselbe Sache, wie am 24 April	24,	45
1498	25 Christm. — Quittanz der Kauffsumme für ein von den Klarissinnen in Zofingen veräußertes Haus	22,	55
1499	— Der Ramersberger Steuerrodel	29,	321
1499	21 Jänner. — 1499. 29 Herbstm. Regesten von 50 Urkunden des Archivs Schwiz betreffend den Schwabenkrieg	24,	216
* 1499	12 August. Kaufbrief um zwei Anteile am Schloß Hertenstein	28,	28
1499	9 Christm. — Entscheid eines Streites zwischen dem Leutpriester und den Kirchgenossen in Neukirch betreff Holzleistung	21,	108
* 1500	1 März. Konstanz. — Bischöfliche Vollmacht an den Decan von Luzern betreff Sündenlosprechung	24,	46
1500	9 März. Präsentation des Kirchrectors von Risch	28,	20
* 1500	27 März. Konstanz. — Ähnliche Vollmacht, wie am 1 März, in Bezug auf im Schwabenkriege begangene Vergehen	24,	46
* 1500	21 April. Antwort auf die bischöfliche Klage betreff im Schwabenkriege erlittenen Schadens	24,	47
* 1500	18 Brachm. Stiftung der Pfründe des heiligen Heinrich im Hof zu Luzern	27,	148

Jahr.			Band.	Seite.
*1500	28	Heum. } Johann Schweiger wird Probst in		
*1500	14	Christm. } Luzern	27,	149
*1500	20	Weinm. Bestätigung der Urkunde vom 18		
		Brachm. 1500	27,	150
*1500	2	Winterm. Konstanz. — Bischöfliche Weisung		
		betreff Bezug des Subsidium	24,	47
*1500	20	Christm. — Ähnliche Weisung, wie oben .	24,	48
1501	19	Horn. — Empfehlungsbrief zu Gunsten der		
		Frauen in Neukirch behufs Sammlung von		
		milden Beiträgen	21,	109
*1501	5	März. Konstanz. — Bischöfliche Vollmacht		
		an den Leutpriester in Art betreff Sünden-		
		vergebung	24,	48
*1501	3	Mai. — Entscheid betreff des Opfers im		
		Opferstok der St. Antoniuskapelle zu Sarnen	24,	164
*1502	2	Winterm. Verschreibung Peters von Hertens-		
		stein gegenüber seinem Bruder Jakob	28,	29
1502	11	Winterm. Peter von Hertenstein verkauft der		
		Stift Münster einen Zins ab einem Hause zu		
		Münster	28,	21
*1502	28	Winterm. Spruchbrief betreff Steuerpflichtigkeit		
		derer von Hertenstein in Gangoldswil	28,	29
*1503	31	Mai. — Zwinggerechtigkeiten zu Sins und		
		Küsegg	25,	112
*1504	10	April. Urteilspruch um Fischenzen zu Küsegg	25,	113
1504	26	Heum. Ablassbrief für die Kirchen und Ka-		
		pellen in Nidwalden	27,	336
1504	27	Heum. Luzern. — Ablassbrief für die Pfarr-		
		kirche in Malters	26,	340
1504	1	August. Altorf. — Ablassbrief für das Klo-		
		ster Engelberg	30,	50
1505(?)	—	Begehren des Abt Barnabas Bürki an die		
		Kastbögte von Engelberg	30,	10
1505	3	Herbstm. — Ordnung der Kürschnerzunft in		
		Luzern	26,	341
1505	3	Winterm. Einladung des Rats von Ob-		
		walden an den von Luzern zur Primiz des		
		Abts von Engelberg	30,	51
1505	9—15	Winterm. Urkunde um den Zehnden zu		
		Briens und den Nachlaß des Pfarrers Wolleb	30,	52
*1505	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	24
*1506	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	24
1508	25	Jänner. Die Woltrauer haben dem Johanniter-		
		haus Wädenswil die jährlichen Faßnacht-		
		hühner zu entrichten	29,	125

Jahr.			Band.	Seite.
*1508	26	Jänner. Konstanz. — Ausschreibung eines Subsidiurn charitativum	24,	49
*1508	9	Christm. — Entscheid eines Streites betreff eines Kirchwegs in der Pfarrei Kuswil	26,	218
1509	9	Horn. Römerswil. Einweihung der neuen Pfarrkirche in Römerswil	26,	346
1509	13	Horn. Papst Julius II. gestattet Zug, das Bild der hl. Jungfrau in der Fahne zu tragen	30,	180
*1509	30	März. Konstanz. Bischöfliche Vollmacht an den Decan in Luzern betreff Absolvirung von Irregularität	24,	49
*1509	18	Weinm. Erneuerung der Marchen des Gerichtskreises Buonas	28,	29
*1509	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	25
*1510	18	Jänner. Vergünstigung Peters und Baltassars von Hertenstein gegen ihre Schwester	28,	29
1510	27	April. Zürich. Die in der Bulle „Cruciata“ verliehenen Ablässe werden auch dem Kloster Engelberg zu Theil	30,	53
1510	21	Brachm. Das Kloster Engelberg verliert den Erbfall der Pfründen Stans, Buochs und Wolfenschießen	30,	55
1512	24	Heum. Schinner Mathäus gestattet Luzern, im Banner mit dem hl. Selberg weitere Bilder anzubringen	30,	181
1512	24	Heum. Derselbe gestattet Kuswil, das Schweißtuch Christi und die päpstlichen Schlüssel im Banner anzubringen	26,	218
1512	15	Winterm. Jahrestiftung des Jakob von Hertenstein im Hof zu Luzern	27,	338
1512	23	Winterm. Urkunde um die Engelberger Gült in Niedersibental	30,	57
1512	20	Christm. Obwalden erhält das Recht, im Banner das Bild des heiligen Petrus zu tragen	27, 340	30, 183
*1513	7	Jänner. Konstanz. Bischöfliche Verordnung betreff zehn Reservatfälle	24,	49
1513	15	Mai. Uri. — Alpentausch zwischen Uri und Engelberg	30,	57
1513	6	Brachm. Abscheid zu Beggenried betreff Engelberger-Angelegenheiten	30,	60
*1513	23	Augustm. Konstanz. Bischöfliches Monitorium betreff der schismatischen Franzosen	24,	50
1513	4	Weinm. Jahrestiftung des Jakob v. Hertenstein bei den Minoriten zu Luzern	27,	342

Jahr.			Band.	Seite.
1514	10	März. Zürich. — Ablassbrief für die Kirchen der Stadt Luzern	26,	347
1514	9	Heum. Engelberg. Der Lawasserbrief	30,	61
1515	25	Horn. Lehenbrief um Weinreben zu Rüßnach	30,	63
1515	11	Wintern. Kaufbrief um die Alp Blanken	30,	64
1515 (?)	—	Urbar des Klosters Engelberg für die freien Ämter	30,	65
1516	28	Horn. Mannlehenbrief um zwei Schupossen in Hasenhufen	28,	23
*1516	3	Mai. Konstanz. — Bischöfliches Umschreiben, wie am 23 Heum. 1495.	24,	79
1517	3	März. Konstanz. — Anordnung einer Pastoralvisitation.	24,	82
*1517	4	März. Konstanz. — Bischöfliches Schreiben an den Decan in Luzern betreff des Mandates zur Reformirung des Klerus	24,	51
1517	10	März. Konstanz. — Bischöfliche Vollmacht zur Einsegnung der Ehen von Witwen, deren Männer zu Marignano gefallen sind	24,	85
*1517	20	April. Konstanz. — Ähnliche Vergünstigung in Folge der Schlacht von Novara	24,	52
1518	4	März. Entlassung eines Leibeigenen aus der Leibeigenschaft.	30,	324
*1518	12	Heum. Weisung betreff der Consolationssteuer	24,	52
1518	10	Herbstm. Marchvereinigung zwischen Nidwalden und dem Kloster Engelberg	30,	67
1518	4	Christm. — Verkommniß um Zehnden und Neubrüche zu Gerliswil und Hättschwand	26,	349
*1519	30	Brachm. Urteil betreff Fischerei im Zugersee.	28,	30
1519	10	Christm. Erneuerung und Auffnung der Kaplaneipfründe im Spital zu Luzern	22,	24
1519	16	Christm. Konstanz. — Bischöfliche Genehmigung der Stiftung vom 10 Christm.	22,	27
1521	7	Horn. Zürich. — Ernennung des Kirchherren in Emmen zum päpstlichen Accolyten	24,	87
*1521	30	April. Konstanz. Kaplaneistiftung in Littau	24,	53
1521	27	Brachm. Konstanz. — Weisung betreff des Subsidium charitativum	24,	88
1521	10	Heum. — Schreiben mehrerer Kapitelsdecane betreff der Weisung vom 27 Brachm.	24,	88
1521	11	Heum. Bremgarten. — Schreiben des Decans Bullinger in der gleichen Sache	24,	90
*1521	2	Augstm. Konstanz. — Schreiben des Generalvicars in derselben Angelegenheit	24,	54

Jahr.		Band.	Seite.
*1521	8 Augst. Fahrzeitstiftung des Hans v. Hertenstein im Gotteshaus Luzern	28,	30
1522	2 Mai. Konstanz. Bischöfliches Kreis Schreiben betreff der auftauchenden Irrlehren	24,	90
*1522	10 Augstm. Konstanz. — Ähnliche Weisung des Generalvicars	24,	55
1522	31 Augstm. Urbar des Klosters Engelberg für die freien Ämter	30,	69
1523	13 Hornung. Schiedspruch um die Engelberger-Güter in Rikenbach	30,	70
1523	9 März. Urteil eines Landtages zu Stans in Sachen eines Todschlages	28,	189
1523	4 Mai. Reversbrief der Minoriten in Luzern betreff der Fahrzeit des Jakob v. Hertenstein	27,	343
1524	20 Jänner. — Entscheid eines Streites betreff der Wahl des Kaplans in Neufirch	21,	110
1524	11 Winterm. Stiftung der Pfarrei Marbach	30,	225
1525	— Vergabung an die Pfarrpfünde zu Geiß	22,	222
*1525	16 Jänner. Spruchbrief um den im Gerichte Hertenstein gebrochenen Frieden	28,	31
*1525	20 März. Zürich. — Schreiben betreff Bezug der bischöflichen Steuergelder	24,	55
1525	13 Brachm. Schiedspruch um den Zehnden des Klosters Engelberg in Au	30,	72
*1525	30 Herbstm. — Klage der Kirchherren von Steinen und Muotatal betreff der relectio	24,	55
*1525	30 Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	25
1526	— Mai. Schiedspruch um den Fall im Tal Engelberg und um die Alpen Blanken und Stoffelberg	30,	73
*1526	14 Mai. Marchbrief betreff Güter zu Rüzegg	25,	113
1526	15 Mai. — Das Kloster Kappel verkauft Pfarrsaz und Zehnden in Bar an die dortige Gemeinde	24,	212
*1526	6 Heum. Luzern. — Schreiben des Decans von Luzern betreff rückständiger Consolationes	24,	56
1526	13 Winterm. Übereinkunft um die Emolumente eines Leutpriefters in Marbach	30,	229
1527—31	Zinse der Kaplanei in Wolrau	29,	126
1528	24 Juli. Missiv des Standes Bern an den Abt von Engelberg	30,	40
*1528	9 April. Entscheid eines Streites um eine Holzleite zu Ramersberg	29,	324
*1528	1 Herbstm. Abzahlung einer Gült auf dem Hause des Leodegar v. Hertenstein in Luzern	28,	31

Fahr.			Band.	Seite.
1528	7	Winterm. Mahnung des Rates in Schwiz an den Abt von Einsiedeln, die Beste Pfäffikon in Verteidigungszustand zu setzen	27,	187
1528	11	Christm. — Entscheid über die Pfarrgenössigkeit eines Hauses in Eggerswil	21,	111
1529	25	Jänner. — Quittung um die Kaufsumme von Pfennigzinsen zu Malters, die vormalig an's Kelleramt gehörten	26,	350
*1529	11	März. Urteil betreff Steuern zu Alpnach	30,	293
1529	9	Brachm. Luzern schreibt an Uri, Zug sei von den Zürchern hart bedrängt und verlangt Hilfe	24,	344
1529	10	Brachm. — Gleiches Schreiben wie gestern	24,	345
1529	11	Brachm. — Bericht der Obrigkeit von Uri an die Ihrigen im Felde betreff Zuzug	24,	345
1529	11	Brachm. — Bericht der Urner im Felde an die Ihrigen zu Hause	24,	346
1529	18	Brachm. Bericht der Urner im Felde nach Hause	24,	347
1531	—	Aus dem Trachselwald=Trub=Urbar	30,	230
1531	24	Weinm. — Die Luzerner im Felde berichten den Sieg auf dem Gubel nach Hause	24,	348
1531	7	Christm. Weisung des Rates von Schwiz betreff der Kriegsgefangenen auf der Beste Pfäffikon	27,	188
1532	—	Klage des Pfarrers zu Buochs betreff der neuen Pfründe in Beggenried	24,	94
*1533	10	April. Klage der Kirchenbögte von Kerns und Giswil betreff der Relectio	24,	57
1533	9	Winterm. Leodegar v. Hertenstein wird Bürger in Zug	27,	344
1535	21	Brachm. Schreiben der drei Orte Luzern, Schwiz und Nidwalden an Zürich betreff den Weinzehnden des Frauenklosters Engelberg in Rüßnach	30,	75
1535	12	Winterm. — Ordnung Leodegars v. Hertenstein betreff des Gutes seiner Gattin	22,	312
1536	18	Weinm. Errichtung einer Pfarrei in Wolrau	29,	127
1537	—	Jänner. Urbar der Pfarrei Wolrau	29,	129
1537	31	October. — Bauvertrag um den Ritter'schen Bau in Luzern	25,	281
1537	13	Christm. Rom. Excerpt aus der Bulle Papst Paul III. betreff Zinse des Klosters Engelberg zu Stäfa und Menedorf	30,	76
1538	17	März. Brief des Stadtschreibers Zur Gilgen in Luzern an den Stadtschreiber in Sursee betreff Güter in da	27,	345

Jahr.		Band.	Seite.
1538	1 Mai. Übereinkunft betreff Neubau des Engelbergerhauses in Luzern	22,	314. 30, 77
* 1538	29 Mai. — Rodel der Zinse zc. zu Rüseggen	25,	113
* 1539	6 Mai. Schiedspruch um Holzhau im Zimmertal zu Ramersberg	29,	325
* 1541	30 Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	25
1542	— Gültbrief-Verzeichniß des Frauenklosters Engelberg	30,	79
1542	1 Brachm. — Stiftung eines kleinen Spitals in Geiß	22,	223
* 1542	1 Heum. Urteilbrief betreff Weidgang zu Rüseggen und Auw	25,	114
* 1543	23 Jänner. Spruchbrief in einem Streit zwischen denen v. Hertenstein und der Stadt Zug	28,	32
1543	19 Brachm. Schreiben des Klosters Engelberg an Bern betreff Zehnden in Briens	30,	84
1543	30 Heum. Antwort Berns auf obiges Schreiben	30,	85
* 1544	16 Brachm. Kaufbrief um ein Haus im Hof zu Luzern bei dem Sod	28,	32
1544	5 Heum. — Letzte Willensmeinung Leodegars v. Hertenstein vor seiner Abreise in französische Dienste	22,	315
1544	1 Christm. Schiedspruch zu Gunsten Engelbergs um Fischenzen zu Beggenried	30,	86
* 1545	5 Jänner. — Waldteilbrief der Gemeinden Meienberg, Eins und Attiswil	25,	114
* 1545	15 Mai. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	25
1545	11 Augstm. Rüßnach. Schiedspruch um den Zehnden des Klosters Engelberg zu Rüßnach	30,	87
1547	10 Horn. Rom. — Ablafsbrief für die Kapelle zu Beroldingen	21,	22
1547	20 Oct. Das neue Jahrbuch in Ettiswil	26,	339
1550	12 Herbstm. Übereinkunft zwischen dem Kloster und den Talleuten von Engelberg um die Suft zu Stansstad	30,	89
* 1551	12 Mai. Schiedspruch um den Artweg durch die Rüti zu Ramersberg	29,	326
* 1553	11 Winterm. Schupflehenbrief um ein Gut zu Buonas	28,	33
* 1554	19 Winterm. Tauschbrief um Güter zu Rüseggen	25,	114
* 1557	10 Horn. Lehenbrief um ein Gütli zu Rüseggen	25,	114
1559	— Todesurtheil über den kezerischen Steinmezen Hans von Lyn	26,	353

Jahr.			Band.	Seite.
1559	31	März. — Bergicht des Meisters Hans von Lhn in Luzern	25,	283
1559	22	April. — Urteilbrief in einem Streit zwischen den Besitzern der Höfe Emmerdingen und Hoppenbuel	25,	287
*1559	11	Winterm. Gültbrief auf dem Büel zu Weggis	28,	33
*1561	7	März. Teilbrief zwischen Erasmus v. Hertenstein und Jost zur Gilgen	28,	33
1562	20	Horn. Creditiv des Ritters Melchior Lufi für das Concilium in Trient	27,	346
*1562	6	April. — Lehenbrief um Güter zu Rüzegg	25,	115
*1562	27	Weinm. — Entscheid betreff des Zwinges in Kuswil, Rüdizwil zc.	26,	219
*1562	12	Winterm. — Vertrag der Gemeinden Meienberg und Mifon um den Galgenrein	25,	115
*1565	9	Horn. — Beitrag des Pfarrers von Kuswil an die Brücke in Werdenstein	26,	219
1565	7	Mai. — Verordnung wegen den Taufpaten in Geiß	22,	224
*1565	16	Heum. Auskauf des Hans Kaspar v. Hertenstein vom väterlichen Gute	28,	33
1565	8	Augstm. — Entscheid zwischen dem Kirchherren in Kuswil und den Kirchgenossen in Wolhusen betreff Seelsorge daselbst	26,	220
*1567	18	Brachm. Vergleich um die Hinterlassenschaft Benedicts v. Hertenstein	28,	34
*1568	23	Weinm. Vergütung des Frauenguts der Dorothea v. Hertenstein, geb. v. Sonnenberg	28,	34
*1569	9	Jänner. Quittung um eine Behndenloskaufsumme zu Ramersberg	29,	327
1569	19	April — Verordnung betreff Wahl von Decan und Kämmerer des Kapitels Luzern	24,	57
*1570	25	März. Gültbrief auf der „Höchi“ zu Weggis	28,	34
1573	—	Hofrecht von Emmen	28,	288
*1574	30	Winterm. Behndenloskauf in Alpnach	30,	294
*1575	16	Herbstm. — Erneuerung des Entscheides vom 8 Augstm. 1565	26,	221
1579	10	Winterm. Erblehenbrief um den Hof Niederwezwil	21,	113
*1580	—	Mai. — Marchbrief zwischen Buttisholz und Kuswil	26,	221
1580	7	Decemb. Substanz der Reformationsartikel	28,	122
1581	—	Der Stifter Jahrzeit zu Wolrau	29,	130
*1583	25	Christm. — Kaufbrief um die Taserne und Wirtschaft zu Sins	25,	115

Jahr.		Band.	Seite.
1584	2 Weinm. — Hans Tamman hat vom Gotteshaus Neufirch dessen Hof erworben und stellt dafür einen Reversbrief aus	21,	115
*1584	11 Winterm. Kaufbrief um ein Haus an der Kappelgasse	28,	35
1587	7 Weinm. — Abschied des päpstlichen Nuntius von der Regierung in Luzern	24,	349
1588	31 Jänner. — Regierungsbeschluß betreff der Fasnachtküchlein in Kuswil (nicht 27 Jänner)	26,	222
1588	13 Horn. Verantwortung des Leutpriesters im Hofe wegen einer Predigt	28,	130
*1588	— Lehenbrief um Güter zu Rüsegg	25,	115
*1589	24 Winterm. — Ebenfalls	25,	116
*1590	14 Horn. — Ebenfalls	25,	116
*1590	8 Winterm. Marchenbrief zwischen den Teilern in der Schwändi und zu Ramersberg	29,	328
*1590	15 Winterm. — Lehenbrief um Güter zu Rüsegg und Sins	25,	116
*1591	— Jahrzeitstiftung der Anna von Hertenstein zu Hermetzwil	28,	35
*1591	11 März. — Verkauf von Fischenzen im Zugersee	28,	35
*1591	15 April. — Kaufbrief um Taserne und Wirtschaft zu Sins	25,	116
*1594	25 Winterm. — Vereinigung der der Regierung in Luzern zinspflichtigen Güter zu Sins	25,	116
1597	— Visitationsbericht	28,	132
*1597	31 Mai. Schlichtung eines Spans zwischen Jakob, Nikolaus und Judit von Hertenstein betreff Auskauf	28,	36
*1597	18 Brachm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	54
*1598	4 Horn. Entscheid über Benetzung des Zimmertals zu Ramersberg	29,	328
*1599	6 Mai. Spruchbrief zwischen Nikolaus v. Hertenstein und denen von Gangoldswil betreff der Einzüglinge	28,	36
*1599	26 Winterm. — Veräußerung von Gütern zu Rüsegg	25,	117
*1600	9 Brachm. Rechtsamebuch derer v. Hertenstein	28,	36
1601	1 Herbstm. Konstanz. — Pastoral Schreiben des neugeweihten Bischofs Johann Georg	24,	58
1601	7 Weinm. Einweihung der neuen Kirche in Marbach	30,	232
1601	9 Weinm. Einweihung des Beinhauses zu Schüpfheim	27,	347

Jahr.			Band.	Seite.
*1602	12	August. Gültlicher Spruch zwischen denen von Alpnach und Ennenmos in Allmendstreitigkeiten	30,	294
1605	10	Mai. Instruction des Bischofs Jacob an seinen Commissar in Luzern	28,	139
*1608	22	März. Konstanz. — Bischöfliche Bestätigung des zwischen Luzern und den drei Ländern aufgerichteten Vertrages	24,	58
*1608	15	April. Luzern. — Verbesserte Statuten des Landkapitels Luzern.	24,	58
*1608	13	Winterm. Konstanz. — Bischöfliche Genehmigung obiger Statuten	24,	57
*1609	11	Brachm. Schiedspruch zwischen denen von Alpnach und Muoterschwand in einem Span wegen Weidgang zc.	30,	294
1611	25	Brachm. Konstanz. — Steinhufen wird eine selbständige Pfarrei.	24,	214
*1614	1	Aug. Bischöfliche Visitation im St. Luzern	28,	59
*1618	23	Horn. Verkommniß derer von Hertenstein um den Kirchensaz Risch und Herrschaft Buonas	28,	37
*1618	18	Herbstm. Erbteilungsinstrument des Kaspar Pfyffer	28,	37
1619	21	Jänner. Konstanz. — Umwandlung der Naturalgefälle als Pfrundeinkommen in Obwalden in eine bestimmte jährliche Summe	21,	230
*1621	25	Brachm. Heiratsabredung zwischen Hans von Hertenstein und Jakobea Fleischli	28,	37
*1621	18	Weinm. Abzahlung einer Gült des Minoritenklosters in Luzern	28,	38
*1624	11	Jänner. Ehecontract zwischen Nicolaus von Hertenstein und Anna Has	28,	38
1628	15	August. Artikel wegen Unterbewerbung in Uri	21,	305
1632	8	Winterm. — Bericht über die Visitation der Kirchen des Decanats Sursee	23,	4
*1633	7	Jänner. Übereinkommen zwischen Johann von Hertenstein und Melchior zur Gilgen	28,	38
1633	27	Heum. Luzern berichtet an Zug über die Annäherung der Schweden gegen das Turgau	27,	260
1633	24	Herbstm. Rapport der von Zug ausgezogenen Truppen über ihren Marsch bis Rapperswil.	27,	261
1633	1	Weinm. Rapport derselben Truppen von Lichtensteig aus	27,	262
1633	4	Weinm. Fernerer Bericht derselben Truppen	27,	264

Jahr.		Band.	Seite.
1633	12 Weinm. Bericht über den Abzug des Generals Horn zc.	27,	266
*1634	18 Horn. Entscheid um einen Hag zwischen dem Howald und den Sommerweiden derer von Ramersberg	29,	329
*1636	20 Horn. Revers für die Fahrzeiten der Familie Hertenstein bei den Minoriten in Luzern	28,	38
*1636	30 Aug. Nikolaus von Hertenstein wird apostolischer Notarius	28,	39
*1637	13 März. Vergleich der Gebrüder v. Hertenstein betreff Ansprüche am Hause Hertenstein	28,	39
*1637	4 Mai. Teilung der Erbschaft Buonas zwischen Heinrich Ludwig und Johann v. Hertenstein	28,	39
*1638	1 Horn. Der Rat in Luzern annullirt obige Teilung	28,	40
*1639	18 Heum. Papst Urban gestattet dem Chorherren Nicolaus v. Hertenstein, die Einkünfte seines Canonicats während seiner Jerusalemreise fortzubeziehen	28,	40
*1639	30 Winterm. Nikol. v. Hertenstein wird zum Ritter des hl. Grabes geschlagen	28,	40
*1642	17 Jänner. Auskauf des Hans v. Hertenstein von der Erbschaft Buonas	28,	41
*1642	10 Aug. Einweihung der Klosterkirche auf dem Bach zu Schwiz	29,	300
1642	10 Herbstm. — Stiftung einer neuen Kaplanei in Neufirch	21,	118
*1643	9 Mai. Jahrszeitstiftung des Hans v. Hertenstein bei den Minoriten in Luzern	28,	41
*1644	16 März. Quittung des Hans v. Hertenstein um die bezahlte Auskaufsumme	28,	41
1646	19 Weinm. Taxation der primi fructus	28,	146
1650	13 Mai. — Ordnung der Feiertage und Gottesdienste in Uri.	21,	338
*1654	— Eheveredniß zwischen Johann Martin Schwizer und Anna Katharina v. Hertenstein	28,	42
*1654	25 Herbstm. — Marchbrief zwischen Rüsegg, Sins und Meienberg	25,	117
*1655	17 Brachm. Maria Agatha v. Hertenstein wird Novizin in Kathausen	28,	42
1657	26 Brachm. Konstanz. — Bischöfliche Weisung betreff Gründung einer Pfarrei in Wolhusen	26,	223
1658	27 Herbstm. Letzte Willensverordnung von Jost Knab, Probst in Luzern und Bischof von Lausanne	30,	283

Jahr.		Band.	Seite.
* 1660	18 August. Hochzeit des Johann Jakob v. Hertenstein	28,	42
* 1664	3 Heum. Anna Barbara v. Hertenstein wird Novizin in Eschenbach	28,	42
1665	— Hausordnung in Uri	21,	318
* 1669	7 Brachm. Bischöfliche Visitation im St. Luzern	28,	61
* 1669	22 Winterm. Jahrszeitstiftung des Johann Jakob v. Hertenstein	28,	43
* 1670	6 April. Heiratsbrief zwischen Hans Jakob v. Hertenstein und Maria Barbara Clos	28,	43
* 1675	29 Aug. Ehecontract zwischen Johann Jakob an der Almend und Marg. v. Hertenstein	28,	43
* 1676	7 Aug. Reversbrief für die Hertensteinischen Jahrszeiten in der Hofkirche	28,	44
* 1676	20 Weinm. Bischöfliche Visitation im St. Luzern	28,	66
* 1678	7 Horn. Ehebrief zwischen Hans Jakob von Hertenstein und Anna Barbara Gysat.	28,	44
1683	28 Brachm. Vertrag zwischen dem Bischof von Konstanz und der Regierung von Luzern betreff Visitationen	28,	149
* 1695	1 Mai. Testament des Hans Jakob v. Hertenstein	28,	44
* 1695	4 Aug. Heiratsbrief zwischen Jost Franz Alois v. Hertenstein und Maria Kath. Pfyster	28,	44
1699	25 Weinm. — Einkommen und Instruction des Sigrift und Schulmeisters in Kuswil	26,	224
* 1701	22 Weinm. Bischöfliche Visitation im St. Luzern	28,	76
1703	20 Weinm. Taxation der Pfründen, deren Patronat der Stift Münster zusteht	28,	148
1706	17 April. — Belehnung des Kaspar Peier mit der Pfarrpfründe in Kuswil	26,	227
* 1705	21 Horn. Jost Franz Alois v. Hertenstein kauft ein Grab bei den Minoriten	28,	45
* 1707	28 Winterm. Nachtrag zum Testament vom 1 Mai 1695	28,	45
* 1710	4 Herbstm. Jahrszeitstiftung des Johann Jakob v. Hertenstein im Hof zu Luzern	28,	45
* 1710	16 Herbstm. Bischöfliche Visitation im St. Luzern	28,	81
* 1719	— Ehebrief zwischen Konrad Leonz Pfyster und Maria Marg. v. Hertenstein	28,	45
1731	5 März. Bischof Johann Franz von Konstanz ordnet die Aufnahme eines Verzeichnisses der Geistlichen an	27,	89

Jahr.			Band.	Seite.
*1731	6	Winterm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	90
*1738	11	März. Vergabung des Jos. Anton v. Hertenstein an die Kirche in Sempach	28,	46
*1739	7	Aug. Jahrszeitstiftung des Jost Franz Alois v. Hertenstein im Hof zu Luzern	28,	46
1742	28	Brachm. Verordnung der bischöflichen Visitatoren betreff Vigilien und Feiertage	28,	161
*1763	7	Herbst. Eheveredniß zwischen Josef Ludwig v. Hertenstein und Karolina Segeffer	28,	46
1768	2	Aug. Receß der bischöflichen Visitatoren über das Verhältniß der Kirche und des Elternhauses zur Schule	28,	162
*1781	5	Christm. Ludwig Josef v. Hertenstein wird Brigadier d'infanterie	28,	47
1789	24	April. Reliquien der Kirche in Wolrau	29,	132
*1790	10	Christm. Zeugniß über das Alter und den Adel der Familie Hertenstein	28,	47
1800	3	Brachm. Teile der Pfarrei Freienbach werden der Pfarrei Wolrau zugeründet	29,	133
1864	23	Aug. Soloturn. Errichtung der Pfarrei Hellbül	21,	119

